



Amethyststadt Maissau

Gemeinde Information Maissau

www.maissau.at

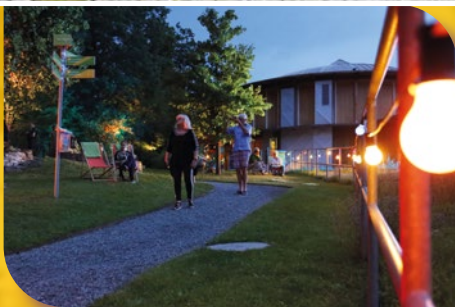
Ausgabe 2/2023

EGGENDORF | GRÜBERN | GUMPING | KLEINBURGSTALL | LIMBERG | MAISSAU |
OBERDÜRNBAACH | REIKERSDORF | UNTERDÜRNBAACH | WILHELMSDORF



SPORTBEGEISTERUNG VON GROSS BIS KLEIN

Großartige Leistungen von GemeindebürgerInnen



LAUE SOMMERNACHT | Seite 7
Amethyst Welt lädt zu einem
stimmungsvollen Abend



SO SEHEN SIEGER AUS | Seite 9
Volksschulkinder beim Maissauer
Stadtlauf stark vertreten



BUNTER MARKT | Seite 20
Zahlreiche Künstlerinnen und
Aussteller beim Ostermarkt



BÜRGERMEISTER FRANZ KLOIBER



Foto: z.V.g.

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Der Sommer ist da die Ferien beginnen der Sommerurlaub kommt näher.

Im Bürgerservice der Stadtgemeinde Maissau unterstützen wir Sie gerne, wenn sie einen neuen Reisepass oder Personalausweis brauchen.

Auch die Aktivierung der ID Austria ist am Gemeindeamt möglich. Die ID Austria, die in absehbarer Zeit, die Handysignatur ablösen wird, ermöglicht Men-

schen sich sicher online auszuweisen und damit digitale Services zu nutzen und Geschäfte abzuschließen. Auch hierbei unterstützen Sie unsere Mitarbeiterinnen im Bürgerservice.

Erfreuliches ist nun zum Thema „Gemeindearzt“ zu berichten!

Bei der Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 14. Juni, stellte sich unsere neue Gemeindeärztin vor!

Frau **Dr. Anita Greilinger** aus Ziersdorf wird ab 1. Oktober 2023 eine Ordination in der Leopold-Figl-Straße 10 in Maissau, in den Räumlichkeiten der Wohnbaugesellschaft der GEDESAG eröffnen.

Wir sind nun wirklich überaus glücklich, eine zufriedenstellende Lösung für die gesamte Bevölkerung unserer Gemeinde gefunden zu haben!

Ich bedanke mich bei allen Vereinen für ihren Einsatz bei den zahlreichen Veranstaltungen in unserem Gemeindegebiet! Von den Feuerwehrfesten über Veranstaltungen der Dorferneuerungsvereine bis hin zu den musikalischen Events wird den ganzen Sommer über ein buntes Programm geboten. Meine Bitte an Sie: besuchen Sie diese Veranstaltungen um auch den vielen engagierten Personen im Freiwilligenwesen Ihre Wertschät-

zung zu zeigen.

Ein weiteres Anliegen ist mir unser Wasserhaushalt. Wasser ist ein kostbares Gut! Um einer Wasserknappheit zu entgehen, achten Sie bitte darauf und vermeiden Sie unnötigen Verbrauch.

Unser gesamtes Gemeindegebiet wird nun mit Glasfaser versorgt werden. Ab dem kommenden Jahr startet die Firma *Speedconnect* den flächendeckenden Ausbau von Glasfaserleitungen mit einer Technologie, die den Ausbau qualitativ hochwertiger Netze in nur kurzer Zeit ermöglicht.

Eine Informationsveranstaltung dazu findet am 6. September um 18.30 Uhr im Musikheim Maissau statt.

Unsere Energiegemeinschaft hat auch volle Fahrt aufgenommen und freut sich auf neue Kunden bzw. Lieferanten.

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer in unserer schönen Gemeinde.

Ihr Bürgermeister

Franz Kloiber

SPRECHSTUNDE des Bürgermeisters:

**Dienstag, 16.00 bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung**



PARTEIENVERKEHR der Stadtgemeinde Maissau:

**Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag:
7.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag: 7.30 bis 18.00 Uhr**

**Franz Gilly Gasse 7, 3712 Maissau
Tel.: 02958/82271-0 | gemeinde@maissau.at
www.maissau.at**

NEUER TRAKTOR FÜR DIE BAUHOFMITARBEITER DER STADTGEMEINDE MAISSAU



Foto: z.V.g.

Wie in der Gemeinderatssitzung vom 15. Dezember 2022 beschlossen, wurde bei der Firma Duben in Ziersdorf ein neuer Traktor der Marke New Holland angekauft. Das neue Kommunalfahrzeug war notwendig, da der über 20 Jahre alte Traktor mit über 16.000 Betriebsstunden nicht mehr den Anforderungen entsprach.

Im März konnten Bürgermeister Franz Kloiber sowie die Mannschaft des Bauhofes das Fahrzeug in Ziersdorf abholen und es befindet sich bereits im Einsatz.

BESCHLÜSSE DES GEMEINDERATES

In der Gemeinderatssitzung vom 12.4.2023 wurde beschlossen:

- Kauf des Grundstückes 151 KG Unterdürnbach von Herrn Weiling (kleiner Teich) iHv € 415,- (€ 5,- pro m²)
- Verkauf des Grundstückes 130/9 KG Limberg, Neue Siedlung Nr. 9 an Herrn & Frau Mayerhofer zum Preis von € 20.126,- (€ 35,- pro m²)
- Erhaltung und Sanierung des Weges im Schneidgraben KG Oberdürnbach durch die Firma HENGL BAU zum Preis von € 14.198,40 inkl. 20%MwSt. Davon wird ein Betrag iHv € 10.000,- von der Gemeinde gezahlt und vom Jagdpacht Oberdürnbach der Restbetrag.
- Pachtansuchen von Frau Hengstberger über ein angrenzendes Waldgrundstück in der Josef-Naderer-Straße 18 zum jährlichen Pachtzins iHv € 15,-
- Ankauf eines digitalen Leitungskastasters samt Förderung für ABA und WVA Maissau für eine nachhaltige Bewirtschaftung und Werterhaltung. Die Kosten betragen € 97.038,70

exkl. Ust., die Fördersumme beträgt € 92.500,-

- Ankauf einer neuen Pelletheizung im Kindergarten Unterdürnbach aufgrund des Zustandes der alten Heizung von der Firma Ing. Franz Wimmer GmbH iHv € 45.561,08 inkl. 20% MwSt.
- Ankauf eines Zapfwellenaggregats für die FF Limberg zur Vorsorge eines Blackouts von der Firma Elektro Wiesböck iHv € 6.676,80 inkl. 20% MwSt. Zusätzlich wird ein Vertrag mit der Firma Hengl errichtet, um das Zapfwellenaggregat für den Traktor der Firma Hengl als Dieselfuhr für die Notstromaggregate in der Gemeinde nutzen zu können.
- Ankauf eines Notstromaggregates für die FF Maissau zur Vorsorge eines Blackouts von der Firma DARU Energie iHv € 27.516,- inkl. 20% MwSt. samt jährlicher Wartung
- Serveraktualisierung im Gemeindeamt in Maissau nach Empfehlung des EDV Dienstleisters *gemdatnoe* sowie nach vermehrten Serverausfällen iHv € 16.014,- inkl. 20% MwSt.
- Vergabe der Erweiterung einer 3.

Gruppe im Kindergarten in Maissau an Architekt Litschauer ZT GmbH zum Preis von € 93.600,- inkl. 20% MwSt.

- Grundsatzbeschluss über den Glasfaserausbau mit der Firma Speed Connect im gesamten Gemeindegebiet, im September wird eine erste Informationsveranstaltung abgehalten werden
- Grundsatzbeschluss für die Nutzung der entsprechenden Gemeindeflächen für PV Anlagen (siehe Beilage zum Protokoll auf der Homepage)

In der Stadtratssitzung vom 3.4.2023 wurde beschlossen:

- Vergabe des Nachdruckes der Wanderkarte aufgrund der hohen Nachfrage und Nutzung an die Firma gemdat NÖ inkl. Druckkostenbeteiligung für Betriebe
- Ankauf des Kaminofens für das Jugenheim Unterdürnbach
- Auftrag an die Firma Erwin Zechmeister GmbH zur Entfernung und Deponierung alter Grabsteine und Gräften

~~Autofahrer suchen~~
mitm **H FESTL** fahren
EXPRESS

Masters of X Ziersdorf **22.7.**

12.8. Steinbruch Eggendorf/W.

Augustwiesn Hollabrunn **14.8.**

 **JETZT QR CODE SCANNEN UND TICKETS SICHERN! NUR 2 EURO JE FAHRT!**

EIN DANKESCHÖN

Schön gepflegte Grüninseln sind ein wunderschöner Anblick in unseren Orten und erfreuen uns alle. Wir bedanken uns bei den BürgerInnen, die uns bei der Unkrautentfernung am Gehsteig, am Friedhof oder bei den öffentlichen Rabatten tatkräftig unterstützen und so einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen der Pflege in unserer Gemeinde und für ein schönes Ortsbild beitragen. Stellvertretend für alle, die sich bereits aktiv beteiligen, möchten wir Frau Erika Winkler aus Oberdürnbach dankeschön sagen, die sich speziell um den Platz gegenüber dem Feuerwehrhaus kümmert und diesen liebevoll pflegt.

Da es in letzter Zeit vermehrt vorgekommen ist, bitten wir alle Eltern, ihre Kinder darauf hinzuweisen, NICHT durch Rabatte und bepflanzte Grünflächen zu laufen bzw. Blumen auszureißen! **Vielen Dank allen für die Unterstützung!**

Bekanntmachung gemäß § 6 der NÖ Trinkwasserverordnung i.d.F. BGBl. II Nr. 359/2012

Abgabestelle	Datum der Untersuchung	PH-Wert	Gesamthärte °dH	Carbonathärte °dH	Nitrat mg/l	Kalium mg/l	Kalzium mg/l	Magnesium mg/l	Natrium mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l	Pestizide
Ortsnetz Maissau, Bereich Tiefzone	11.05.2023	7,3	22	13,9	19	3,0	114	26,6	19,8	67	72	≤ 0,05
Parameter bzw. Indikatorparam. 1)		≥ 6,5 und ≤ 9,5	-	-	50	-	400	150	200	200	250	0,5

Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei der Stgm. Maissau, der EVN Wasser, der Sanitätsbehörde des Landes NÖ (Abteilung Umwelthygiene) und der Gesundheitsbehörde der BH Hollabrunn auf. 1) Parameterwert (zulässige Höchstkonzentration) bzw. Indikatorparameterwert (Richtzahl) gemäß 304. Verordnung des BM für soziale Sicherheit und Generationen über Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung-TWV) vom 21. August 2001 in der geltenden Fassung sowie gemäß Österreichischem Lebensmittelbuch, IV. Auflage, Codex Kapitel B1 „Trinkwasser“.



Wir halten unsere Gemeinde sauber!

Beim „NÖ Frühjahrsputz“ wurde auch bei uns wieder viel Müll gesammelt



Eine Gruppe von 16 Personen reinigte Anfang April die Gräben rund um Reikersdorf.

Die von den NÖ Umweltverbänden und dem Land Niederösterreich gestartete Aktion ist die größte und erfolgreichste Umweltaktion des Landes.

„Auch in der Gemeinde Maissau packen wir gemeinsam bei der größten Umweltaktion des Landes mit an und helfen unserer Natur dabei, wieder aufzublühen. Dabei hilft jeder noch so kleine Handgriff, vom Kind bis zu den Großeltern packen alle mit an. Danke dafür an jede und jeden Einzelnen!“ so Bürgermeister Franz Kloiber.

Viele Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger zeigen jedes Jahr ihr enormes Engagement - und helfen den in der Natur liegengelassenen Müll richtig zu entsorgen, leisten so einen nachhaltigen Beitrag für Natur und Umwelt. Die Aktion dient nicht nur der Sauberhaltung unserer Gemeinde, sondern soll langfristig auch zu einer Verhaltensänderung in der gesamten Bevölkerung führen: Abfall soll erst gar nicht achtlos weggeworfen werden.

So waren auch im Frühjahr 2023 engagierte einzelne **Privatpersonen** oder die Mitglieder der Dorferneuerungsvereine in der Gemeinde unterwegs und haben

sich an der Aktion beteiligt. Ausgestattet wurden sie dabei mit Müllsäcken, Müllgreifern und Warnwesten vom Abfallverband Hollabrunn.

Am 1. April traf sich der **Dorferneuerungsverein Reikersdorf** schon um 8:30 Uhr bei der Kapelle um das notwendige Equipment zu verteilen. Danach wurden die Gräben von Reikersdorf nach Klein Burgstall, nach Gumping und nach Sachsendorf gereinigt. Es nahmen 12 Erwachsene und 4 Kinder an der Flurreinigung teil und dabei wurden viele Säcke achtlos weggefahrenen Mülls eingesammelt.



Auch in Limberg fand ein Aktionstag statt, bei dem der Ort vom Müll befreit wurde.

Frühjahrsputz in Limberg

Am Samstag, den 22. April 2023, lud der **Dorferneuerungsverein „Limberg Aktiv“** zum Dorfsäuberungstag ein.

Eine beachtliche Gruppe von über 40 fleißigen Helferinnen und Helfern - von jung bis alt - fand sich bereits um 8:30 Uhr beim Dorfzentrum ein um der gesamten Ortschaft einen Frühjahrsputz zu verpassen.

So wurden sämtliche Sträucher geschnitten, die beiden Buswartehäuschen sowie das Dorfzentrum und das Jugendheim gesäubert. Mit Handschuhen und Müllsäcken ausgestattet, erledigte ein Putztrupp die Flurreinigung rund um Limberg. Unter dem Motto „viele Hände - rasches Ende“ konnte bereits mittags der Dorfsäuberungstag beendet werden und im Anschluss wurden alle fleißigen Mitwirkenden bei Traumwetter zu einer Grillerei eingeladen.

Ein herzliches Dankeschön den Dorferneuerungsvereinen aber auch all den Personen, die sich, nicht nur im Frühjahr, sondern das ganze Jahr über darum bemühen, unsere Gemeinde sauber zu halten und Müll sammeln von den Personen, die ihn leider noch immer achtlos in der Natur, am Straßenrand oder an vielen anderen Stellen wegwerfen.

ELEKTRO WIESBÖCK

Bernhard Wiesböck - ihr Fachhändler für Elektroinstallationen und Elektrohandel

3712 Maissau, Kremser Straße 5a, Tel.: 02958/82229, Fax: 22, e-mail: elektro@wiesböck.at

Abfallverband vor neuen Herausforderungen

Von der linearen Abfallwirtschaft zu einem Kreislaufsystem



Abfallverbands-Geschäftsführerin Angelika Büchler und Obmann Andreas Sedlmayer (beide Bildmitte) luden die Verbandsgemeinden zum Jahresrückblick und zum Ausblick in die Zukunft.

Die Erfüllung der EU-weiten Recycling-Quoten stellt nicht nur Produzenten und Entsorger, sondern auch Abfallverbände sowie jede/n Bürger/in vor neue Herausforderungen. In den nächsten Jahren muss der Abfallverband Hollabrunn den Weg von der linearen Abfallwirtschaft zu einer Kreislaufwirtschaft umsetzen. Getrenntes Sammeln und Recycling stehen dabei an erster Stelle, um Rohstoffe wiederzuverwenden. Seitens des Abfallverbandes müssen vor allem die Möglichkeiten geschaffen werden, den Abfall von einzelnen Personen zu Hause oder im naheliegenden Umfeld getrennt entsorgen zu können. Dafür müssen die entsprechenden Behältnisse bereitgestellt bzw. Abfahren ermöglicht werden.

Ab 2025 sind unter anderem Alttextilien getrennt zu erfassen. Auch aus diesem Grund müssen die Wertstoffzentren in den nächsten Jahren ausgebaut und umstrukturiert werden. Die dezentralen Aufgaben liegen darin, den Gemeindebürgern im Umkreis von 7 Kilometern

entsprechende Wertstoffzentren für die Entsorgung von Sperrmüll und anderen Wertstoffen zur Verfügung zu stellen.

Die Gesamtabfallmenge sinkt

In fast allen Abfallfraktionen waren in den Corona-Jahren 2020 und 2021 große Abfallmengen zu verzeichnen. Im Vergleich zum Vorjahr ist die gesamte Abfallmenge aber auf 31.363 Tonnen gesunken. Das entspricht einem Minus von 10 Prozent. Ebenso ist ein Rückgang von 519 Kilogramm auf 468 Kilogramm im Haushalt pro Einwohner/in zu verzeichnen. Einen Anstieg gab es jedoch beim Karton, was auf die vielen Onlinekäufe zurückzuführen ist. Alle Details des Abfallwirtschaftsberichts und die Entwicklung der 24 Mitgliedsgemeinden sind auf der Webseite des Abfallverbands Hollabrunn abrufbar.

Eine weitere Umstellung wird ab 2025 mit der Einführung des Pfandsystems für Einweg-PET-Flaschen und Getränkedosen von 0,1 bis 3 Liter kommen. Ausgenommen sind medizinische Produkte und Milchgetränkeflaschen.

Erste positive Bilanz bei Gelber-Sack-Umstellung

Die EU hat das Ziel festgelegt, dass 60 Prozent aller Wertstoffe im Kreislauf zu halten sind. Bereits vor der Umstellung des Gelben Sackes konnten die NÖ Umweltverbände diese Vorgabe mit 63 Prozent übertreffen. Jedoch muss noch die Recycling-Quote bei Verpackungsmuststoffen von aktuell 25 auf 55 Prozent gesteigert werden. Die Sammlung aller Leicht- und Metallverpackungen war ein wichtiger erster Schritt dazu.

Die Mengen an Verpackungsmaterialien im Gelben Sack sind im ersten Quartal im Vergleich zum Jahr 2022 um 112 Tonnen angestiegen. Beim Abfallverband Hollabrunn wurden 700 Restmülltonnenbewegungen verzeichnet. Viele Haushalte bestellten die Restmülltonne von 240 Liter auf 120 Liter um. Ein großer Teil der zurückgeholten Mülltonnen war kaputt und wurde der Kunststoffverwertung zugeführt. Der kleinere, noch intakte Teil wurde gewaschen und steht für den nächsten Einsatzort bereit.



Sommer

Hohenwarth:
Mo. 15-18 Uhr

Ravelsbach:
Mo. und Mi. 14-18 Uhr,
Sa. 22.7. 8-12 Uhr

Ziersdorf:
Di. und Do. 13-18 Uhr
Sa. 19.8. 8-12 Uhr

ABFALLSAMMELZENTRUM
Gemeindeverband für Abfallwirtschaft im Verwaltungsbezirk Hollabrunn

LECHNER
bauen ist vertrauen

3564 Plank/Kamp
Tel. 02985 / 8227
www.lechner-bau.at

**Planung & Neubau
Umbau & Renovierung
Kaminsanierung**



ABAU

Schneideler
KAMINSANIERUNG

BAUMESTER HAUS

korin
905

chebau MEISTER

RELAX



Melanie Höberl

Fotografie

Leopold-Figl-Straße 10/4
3712 Maissau

0664/4104827
hoeberl.melanie@gmail.com
www.melaniehoeberl.at

HOCHZEIT



Mein Ziel ist es, eure emotionalsten Momente mit natürlichen Bildern für die Ewigkeit festzuhalten.



BUSINESS



Mehr Sichtbarkeit für deinen Online Auftritt. Durch hochwertige Fotos / Videos zu mehr Kunden.





Bei den Minis ist was los!

Nach Erstkommunion neue Ministranten für unsere Pfarren



Empfingen die Erstkommunion (v.l.n.r.): Hanna Rabl, Miriam Wessner, Marvin Zellhofer, Sarah Piller, Philipp Steinschaden, Emma Wasl, Lorenz Steininger, Mina Lia Kaltenböck, Theodor Neuhold, Luna Stark, Robin Cserkics mit Pfarrvikar Krzysztof Darlak.

In einem festlichen Gottesdienst, umrahmt von der Stadtmusik Maissau und Lui Guitar, empfangen am 18. Mai 2023 11 Kinder aus den Pfarren Maissau und Limberg die Heilige Erstkommunion. Wir gratulieren recht herzlich!

Wir freuen uns über neue Gesichter!
Ministranten- und Jungscharstunden fin-

den für Kinder ab der 1. Klasse wieder ab September montags von 17 bis 18 Uhr in der Pfarrbücherei statt. Die genauen Termine hängen im Schaukasten an der Kirche. Wir haben uns ein tolles Programm für euch für den Herbst und Winter überlegt.

Alle Kinder ab der Erstkommunion sind herzlich eingeladen auch MinistrantIn zu

werden. Wir üben gemeinsam und zeigen dir, wie der Dienst am Altar funktioniert.

Termine im Sommer

Am 24. Juli machen wir eine gemeinsame Fahrradtour von Maissau nach Oberdürnbach mit einem gemeinsamen Picknick und Spiel & Spaß!

Anmeldung: pfarre.maissau@utanet.at oder unter 0650 8520034 bis 10. Juli.

Am 15. August brechen wir für eine gemeinsame Nacht nach Eggenburg auf. Dort erwarten uns neben einer gemeinsamen Nacht ein toller Tag im Schwimmbad!

Im Oktober werden wir in einer feierlichen Messe unsere großen Ministranten verabschieden und die neuen Minis aufnehmen. Das verbinden wir mit einer gemeinsamen Übernachtung und einem tollen Programm!

Im Dezember feiern wir nicht nur Nikolo, sondern üben auch für das Krippenspiel und die Kindermesse zu Heilig Abend.

Wir freuen uns auf dich,
Kathrin, Andrea, Lisi und Alex

KÜCHENWELT HAUSGNOST
WIR LIEFERN IHNEN IHRE NEUE KÜCHE.

Made in Austria!

DANKÜCHEN
CENTRUM HORN

- ✓ KOSTENLOSE 3D-PLANUNG
- ✓ VIRTUELLE KÜCHENPLANUNG MIT UNSERER VR-BRILLE
- ✓ 360° RUNDGANG DURCH UNSER STUDIO AUF WWW.DAN-HORN.AT

02982-20364 • 3580 HORN • PRAGER STRASSE 46B

HAUPTPLATZ 24-26,
3730 EGGENBURG

Raiffeisenbank Eggenburg

FERIENSPIEL

FÜR KINDER JEDEN ALTERS!

**ERKUNDE DIE
RAIFFEISENBANK
EGGENBURG!**

FÜHRUNG DURCH DIE BANK

.....

**GEMEINSAM LÖSEN
WIR EINE
DETEKTIVGESCHICHTE**

MI, 19.07.2023
10:00 UHR **EINTRITT FREI!**

ANMELDUNG: MAGDALENA.ZIEGLER@RB-32123.RAIFFEISEN.AT

Sommernachtsfest in der Amethyst Welt

Schon am 28. Juli steht ein weiteres Highlight am Programm



Zu den Highlights am Kids Day zählte die Show von Zauberclown Poppo.

Mit 1. April hat der erfahrene Maissauer Touristiker DI Gerhard Stark die Geschäftsführung der Amethyst Welt Maissau übernommen. In den wenigen Wochen seither hat sich in allen Bereichen des Maissauer Top-Ausflugsziels einiges getan.

Allen voran ist in kürzester Zeit ein höchst dynamisches Team entstanden, das den Geschäftsführer im Hinblick auf die bevorstehende Sommersaison äußerst positiv stimmt: „Ich bin unglaublich froh und dankbar, dass in den vergangenen Wochen viele junge, engagierte Menschen aus Maissau und der unmittelbaren Umgebung beschäftigt werden konnten. Das unterstreicht unsere Rolle als attraktiver Arbeitgeber in der Region und lässt uns als TOP-Ausflugsziel auch mit einem TOP-Team in die Hauptsaison schreiten.“

Ein Hauptaugenmerk von Gerhard Stark liegt 2023 auf hochkarätigen Sonderveranstaltungen. Dazu zählt auch der bereits am 8. April erfolgreich über die Bühne gegangene **KIDS DAY**. Mit einem sensationellen Tagesprogramm speziell für Kinder und Familien ist es gelungen, trotz des kurzfristigen Wintereinbruchs zahlreiche Gäste in der Amethyst Welt zu begrüßen. „Sämtliche Besucherinnen und Besucher des KIDS DAY haben uns ein ausgesprochen positives Feedback gegeben, was meinem Team zusätzliche Motivation für die kommenden Höhepunkte des Jahres gibt.“

Spektakuläres Sommernachtsfest

Am 28. Juli folgt der nächste Paukenschlag: das große **SOMMERNACHTS-**

FEST, das den Amethyst-Park in ein Wunderland aus chilliger Musik, stimmungsvoller Beleuchtung und sommerlicher Kulinarik verwandelt.



Stimmungsvolles Sommernachtsambiente und ein Top-Programmangebot sind am 28. Juli garantiert.

Bereits ab 15 Uhr gilt der Sondereintrittspreis von nur € 7,-, der sowohl kostenfreien Zugang zum einzigartigen Amethyst-Schaugang, als auch zum faszinierenden Edelsteinhaus samt der eindrucksvollen Sonderausstellung „Glanzvolles Waldviertel – Edelsteine aus Niederösterreichs Schatzkammer“ ermöglicht. „Unser außergewöhnliches Sommernachtsfest macht es möglich, die Amethyst Welt von einer anderen Seite kennenzulernen. Sei es ein abendlicher Rundgang durch unsere Ausstellungsbereiche ganz nach eigenem Tempo, musikalisch-kulinarischer Genuss im Park oder ein erlebnisreicher Familienbesuch, alle Geschmäcker kommen auf ihre Kosten“, ist sich der Ge-

schäftsführer sicher.

Das abwechslungsreiche Programm startet um 16 Uhr mit einem Highlight für die kleinen Gäste. Aufgrund des großen Erfolges beim KIDS DAY kehrt **Zauberclown Poppo** am 28. Juli zurück nach Maissau und serviert jede Menge Spaß und beste Unterhaltung. Seine interaktive Show umfasst unglaubliche Zaubertricks ebenso wie eigene Kinderlieder und Bauchreden.

Wer es entspannt angehen möchte, auf den warten in zauberhafter Sommeratmosphäre die vielseitigen Themengärten der Amethyst Welt, die ausnahmsweise abends erkundet werden können. Im gesamten Areal werden an den schönsten Plätzen lauschige Picknickplätze angesiedelt, die direkt über der Amethyst-Ader zum Energietanken einladen. Passend dazu, werden von gastronomischer Seite u.a. leckere Langos und herrliche Salate to go geboten.

WEITERE TERMINE

Spiel- und Spaßtage: 28.8. – 1.9.

Ferienfinale für die kleinen Gäste

Goldgräbertage: 26.10. – 1.11.

für Entdecker & Abenteurer mit Spezial-Rätsel-Rallye und Schatzgräberjause



Maibäume in Gumpung und Wilhelmsdorf

Dorferneuerungsvereine lassen Tradition und Brauch am 1. Mai wieder aufleben



Fotos | 2. z.Vg.

Maibäume dienten als Zeichen des wiederaufkeimenden Frühlings, waren aber



auch Symbol für Fruchtbarkeit und stehen seither für Gedeihen und Wachstum

sowie für Glück und Segen.

Sind in den größeren Katastralgemeinden die Freiwilligen Feuerwehren für den Erhalt des Brauchtums verantwortlich, so hat in Gumpung und Wilhelmsdorf die Ortsbevölkerung in diesem Jahr einen Maibaum aufgestellt.

In Wilhelmsdorf wurde unter dem neuen Obmann des Dorferneuerungsvereines, Günther Stetzel erstmals nach der Pandemie wieder ein Maibaum aufgestellt. Mit regem Anteil der Dorfbevölkerung wurden die Maitafeln geschmückt und am Maibaum angebracht. Die Bewohner im Ort, die eine öffentliche Funktion haben, bekamen nach alter Tradition eine Tafel.

Bei der anschließenden Maifeier wurde gegrillt und die mitgebrachten Mehlspeisen verzehrt. So war es ein gemütlicher Nachmittag bei Speis und Trank und guter Unterhaltung.

Ihr Fliesenspezialist



IHR
MEISTER
BETRIEB
MIT ÜBER
20 JAHREN
ERFAHRUNG
IN BERATUNG,
PLANUNG
UND
VERLEGUNG

KRAMER & FIEDLER

www.fliesenspezialist.at
facebook: fliesenspezialist
3712 Maissau | Parisdorferstraße 1



**Empfehlen Sie uns weiter!
Es lohnt sich!**

Sie sind zufriedene Kund:in der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG und möchten uns weiterempfehlen? Oder werden Sie manchmal von Freund:innen, Bekannten oder Verwandten gefragt, ob Sie eine gute Betreuer:in in Geldfragen kennen? Bitte denken Sie in diesen Momenten an uns.

#glaubandich

Fulminantes Sportspektakel in Maissau

Maissauer Sporttage wurden erstmals an 2 Tagen ausgetragen



Bei den Damen holte sich Sandrina Illes (Mitte) vor Julia Hauser (links) und Susanne Aumaier (rechts) den Staatsmeisterin-Titel im Duathlon.

Auch in diesem Jahr gingen bei den Maissauer Sporttagen, die erstmals aufgrund der Vielzahl an Bewerbungen an 2 Tagen ausgetragen wurden, viele Sportler an den Start und auch Maissauer feierten Erfolge bei Kinderbewerben, Duathlon und Stadtlauf. Insgesamt nahmen 520 Teilnehmer an den Maissauer Sporttagen in allen Bewerbungen teil und konnten sich über perfekte Witterungsbedingungen und großartige Stimmung vom Start bis zur Siegerehrung freuen. Die Teilnehmer kamen aus 5 Nationen und allen 9 Bundesländern. Möglich gemacht hat diese Großveranstaltung die Sektion Lauf- und Radsport des Sportverein Maissau mit Markus Gschwentner an der Spitze und seinem perfekten Team, vielen Helfern, Sponsoren und der Freiwilligen Feuerwehr Maissau.

Zunächst standen am 30. April die **Kinderbewerbe** am Programm. Ab 14:00 Uhr duellierten sich knapp 100 Kinder in den Klassen U6-U18 um die Podiums-

plätze. Aus Sicht der Gemeinde Maissau waren viele Teilnehmer aus den Kindergärten und Dank der Initiative des Elternvereins auch viele Volksschüler/-innen am Start. Im U6 Bewerb über 200 m waren Julian Schindelar und Emilia Schuller die Schnellsten. Podestplätze gab es auch für Sophie und Marlies Liebl, Lorenz Wimmer und Clara Eigner. Der Sieger im U10 Bewerb war Jakob Fürst.

Bei optimalen Lauftemperaturen starteten danach 34 Teilnehmer beim Maissauer **Genießer-Lauf** über 5.000 m mit beachtlichen Erfolgen der Maissauer Starter: Julia Weese, Iris Schuhmann-Irschik, Florian Höggl, Jonathan Fürst erreichten Altersklassen-Podestplätze.

Auch beim **Maissauer Amethyststadtlauf** über 10.000 m konnten die Maissauer tolle Leistungen und Podestplätze erreichen. Gratulation an Anna Fiedler, Maria Haberl, Christian Eigner und Markus Weese.

Am 1. Mai stand der zweite Höhepunkt der Maissauer Sporttage am Programm, nämlich die **Österreichische Staatsmeisterschaft im Duathlon**. Hier starteten 320 Teilnehmer. Die Besten aus ganz Österreich gaben sich beim Duathlon ein Stelldichein und erstmals konnte der Status „ausverkauft“ vermeldet werden. Von Beginn an setzte sich der Salzburger Lukas Hollaus an die Spitze und konnte sich ungefährdet den Sieg vor dem Oberösterreicher Sebastian Fuchs und den Kärntner Sebastian Aschenbrenner sichern.

Weltmeisterin und Seriensiegerin Sandrina Illes erneuerte das Maß aller Dinge – und nach dem 10. Duathlon-Staatsmeistertitel auf dieser Distanz in Folge für Illes, feierte die aktuelle beste Triathletin Österreichs und 2-fache Olympiastarterin Julia Hauser aus Wien, Staatsmeisterschafts-Silber. Die Oberösterreicherin Susanne Aumaier belegte Platz drei.

Am Nachmittag fand als Abschluss der **Duathlon Sprintbewerb** mit rund 40 Nachwuchssportlern statt.

In mehreren ORF-Sendungen wurde über die Maissauer Sporttage berichtet. Mit diesem Sport-Großereignis wurde in Maissau Sport auf höchstem Niveau geboten. Ein herzliches Dankeschön für den unermüdlichen Einsatz beim gesamten Organisationsteam.

Alle Ergebnisse siehe <https://my.raceresult.com/230725/results>



Das Starterfeld bei der Österreichischen Meisterschaft der Junioren.



Tolle Leistungen auch bei den Kinderläufen.



Musikalischer Auftakt für 65 Jahre Stadtmusik

Maissauer Musikerinnen und Musiker nun wieder im Frühling zu hören



Dirigiert wurde das Frühlingskonzert von Kapellmeister Johannes Wiesböck und seiner Stellvertreterin Johanna Krottendorfer.

Wir feiern 65 Jahre Stadtmusik Maissau! Und der Auftakt unseres Jubiläumsjahres fand natürlich in musikalischer Form, im Rahmen eines Frühlingskonzertes statt.

Am Samstag, den 13. Mai folgten nicht nur viele musikalisch interessierte Besucher unserer Einladung, auch Bürgermeister Franz Kloiber, Maximilian Peer als Vertreter der BAG Hollabrunn sowie Ehrenobleute und Ehrenkapellmeister waren mit dabei.

Das Konzertprogramm, das abwechselnd von Kapellmeister Johannes Wiesböck und Stellvertreterin Johanna Krottendorfer dirigiert wurde, stellte sich aus Stücken verschiedenster Musikrichtungen zusammen. Sowohl klassische Stücke wie z.B. „Klingendes Land“ von Sepp Tanzer oder der bekannte Walzer „Donausagen“ von Julius Fucik als auch Modernes und Zeitgenössisches konnten wir an diesem Abend aufführen. Großen Anklang fanden auch „How to Train your Dragon“, „80er KULT(tour)“

und das schlagkräftige „Concerto for Drum Set and Concert Band“ mit Solist Lukas Wiesböck.

Als Moderatoren führten diesmal Obmann Hubert Wimmer und Kapellmeister Johannes Wiesböck persönlich das Publikum durch das Programm. Nicht mehr wegzudenken sind mittlerweile auch die Auftritte des Jugendorchesters Manhartsberg-Maissau-Ravelsbach. Viktoria Lehner, Johanna Krottendorfer und Felix Brandstetter leiteten an diesem Abend den Auftritt der Nachwuchsmusiker, der mit kräftigem Applaus belohnt wurde.

Ein wichtiger Teil des Konzertes sind die Ehrungen verdienter Musikerinnen und Musiker. Maximilian Peer, Vertreter der Bezirksarbeitsgemeinschaft Hollabrunn, überreichte die Auszeichnungen und Anerkennungen des Blasmusikverbandes an: Stefan Jurecek - Ehrenmedaille in Silber für 25jährige musikalische Tätigkeit und

Tanja Burger - Marketenderinnen-Abzeichen in Gold für 15jährige Tätigkeit.

Vorstandsmitglied Edmund Zellhofer, der 14 Jahre als Stabführer tätig war, wurde mit einem Ehrengeschenk belohnt. Zusätzlich wurden heuer zwei neue Ehrenmitglieder bei der Stadtmusik aufgenommen: Karl Heider und Alfred Weingartner sind seit Jahren eine großartige Unterstützung im Verein. Unsere Dankbarkeit wollten wir gerne in dieser Form ausdrücken.

Unsere beliebte **SommerTour** findet heuer zu folgenden Terminen statt (Beginn ist jeweils um 19 Uhr):

1. Juli: Maissau, Am Berg

14. Juli: Wilhelmsdorf

28. Juli: Oberdürnbach

18. August: Maissau, Hans Friedrich Straße

Außerdem möchten wir Sie schon jetzt zum Maissauer Kirtag einladen, der in diesem Jahr erstmal bei der Amethyst Welt Maissau stattfinden wird.

KIRTAG 2023

8. September: „Euro Party“ für alle Jungen und Junggebliebenen mit DJ RIDEX (Eintritt € 10,-)

9. September: Fadl, Bier & Bradln mit Spanferkel, Bieranstich und stimmungsvoller Blasmusik (Eintritt frei!)

10. September: Dirndlgwandsonntag mit Hl. Messe, Frühschoppen und Mittagstisch mit dem MV Unterdürnbach (Eintritt frei!)

Kurt Watzinger

Erdbau
Transporte
Vermietung



- Bagger (800 kg bis 20 to)
- LKW Transporte und Kranarbeiten
- Vermietung (Bagger und Verdichtungsgeräte)
- Sand, Schotter

3712 Maissau • Tel./Fax: 02958/8671 • Mobil: 0664/1214455

Aussteckzeiten 2023

21. Juli – 17. September

30. Oktober – 22. Dezember

27. Dezember – 30. Dezember



AmethystHeuriger Maissau

Hornerstrasse 32

3712 Maissau

02958 82 286 | 0680 200 75 40



Fixpunkt im musikalischen Jahresprogramm

Unterdürnbacher Musikverein freut sich über volle Halle am Pfingstsonntag



In den Vereinsfarben rot und blau erstrahlte die Konzerthalle, in der zahlreiche Besucher dem traditionellen Konzert dem Musikverein Unterdürnbach lauschten.

Unter dem Motto „**Musik für alle**“ fand am 13. Mai ein „**Tag der offenen Tür**“ im Dorfzentrum Unterdürnbach statt.

Die Musikerinnen und Musiker, allen voran Jugendreferentin Sophie Zechmeister, boten Kindern und deren Eltern die Gelegenheit, verschiedenste Musikinstrumente kennen zu lernen. Dabei wurden die Interessierten umfassend über Besonderheiten und Spielweise der einzelnen Instrumente informiert.

Die Mitglieder des Musikvereins Unterdürnbach waren hocherfreut, so viele begeisterte Besucher/innen begrüßen zu dürfen und verwöhnten diese gerne mit Kaffee und hausgemachten Mehlspeisen.

Am Pfingstsonntag, den 28. Mai, fand das traditionelle **Pfingstkonzert** des Musikvereins Unterdürnbach statt. Zahlreiche Ehrengäste, Musikkolleg/innen von umliegenden Musikkapellen und Musikbegeisterte strömten in die Festhalle der Familie Hofstötter, um das erste Pfingstkonzert seit Jahren zu belauschen. Ka-

pellmeisterin Katharina Gutmayer stellte ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm zusammen.

So gab der Verein gleich zu Anfang den „**Liechtenstein Marsch**“ zum Besten, danach folgte der Walzer „**Wiener Bürger**“. Das Programm erstreckte sich dann über symphonische Blasmusik, lateinamerikanische Klänge im „**Cuban Sound**“ bis hin zur Filmmusik des erfolgreichen Kino-Blockbusters „**Avatar**“ und einem rocki-

gen Medley von Deep Purple.

Der Marsch „**Freude zur Musik**“ wurde zum Andenken an die im vergangenen Jahr verstorbene Stabführerin Theresa Baumeister gespielt. Die Polka „**Ehrenwert**“ sowie „**Oh du mein Österreich**“ rundeten den erfolgreichen Konzertabend musikalisch ab.

Durch das Programm führte, sympathisch und wortgewandt wie immer, Anton Much. Das Publikum belohnte die musikalische Leistung des Orchesters mit jubelndem Applaus. Bei milden Temperaturen und köstlichen Weinen der Unterdürnbacher Winzer fand das gelungene Pfingstkonzert einen heiteren Abschluss.

AUSBLICK

26. und 27. August: Musikfest des Musikvereins Unterdürnbach in der Festhalle der Familie Hofstötter

10. September: Hl. Messe und Frühschoppen im Rahmen des Kirchtags der Stadtmusik Maissau



Ehrungen für 15, 25 bzw. 40 Jahre aktive Musiktätigkeit erhielten (v.l.n.r.): Anja Hofstötter, Janine Baumeister, Magdalena Mayer, Verena Schörg, Franz Kloiber, Katharina Gutmayer, Konrad Maurer, Richard Hög, Johann Wittmann, Wolfgang Baumeister, Robert Paruzek, Obmann Helmut Baumeister, Florian Hofstötter, Dominik Sommerer und Robert Eigner.



Änderungsschneiderei
— LUNGU —

Montag - Freitag:
08:30 - 12:30 Uhr

TATIANA LUNGU

+43 664 242 41 81

www.aenderungsschneiderei-lungu.at

office@aenderungsschneiderei-lungu.at

Weitenbachgasse 3, 3712 Maissau





PLANUNG
BAUBERATUNG
EINREICHUNG
AUSSCHREIBUNG
BAULEITUNG



BAUMEISTER
ING. FRANZ
HOFSTÄTTER

3830 Waidhofen
A. D. THAYA
ZIEHRERSTR. 12
TEL. & FAX:
02842/52950
0664/1825494



Rohstoffe sollen im Land bleiben

Baurestmassendeponie leistet Beitrag zur Kreislaufwirtschaft



Rot markiert ist der Bereich, in dem die Baurestmassendeponie im Steinbruch entstehen soll.

Die Art zu Bauen hat sich massiv verändert. Seit vielen Jahren wird immer mehr Trockenbau, Verbundbaustoff, Dämmmaterial etc. eingesetzt.

Baustoffe, die vor 50 Jahren Verwendung fanden (Asbestzement, künstliche Mineralfaser) müssen entsorgt werden!

Daher soll eine Baurestmassendeponie auf dem Areal des Hengl Steinbruchs in Limberg entstehen.

Grund dafür ist, dass das Deponievolumen der bestehenden Deponien in Niederösterreich in den nächsten Jahren erschöpft sein wird, und neues Deponievolumen erforderlich ist.

Baurestmassendeponien im Umkreis gibt es zu wenige, lediglich im Bezirk Gänserndorf und im Industrieviertel sind Deponien mit ausreichend Volumen vorhanden.

Aus diesem Grund ist im Steinbruchgelände der Firma Hengl der Bau einer Baurestmassendeponie geplant.

Daten und Fakten

- Betreiber ist die Ökopark Nord GmbH
- das Deponievolumen von 828.850 m³
- bestehend aus 16 Kompartimenten
- Abschnitte werden nach und nach geöffnet, begonnen wird mit 2 Kompartimenten
- geplante Ablagerungsphase beträgt 14 Jahre – danach wird die Fläche verschlossen, beweidet und aufgeforstet
- 30 Jahre Nachsorge der Betreiber
- Asbestabfälle und künstliche Mineralfasern werden in luftdichten Big Bags transportiert und gelagert
- Schüttnbetrieb max. 200 Tage pro Jahr
- Staubfreihaltung 365 Tage pro Jahr (Zufahrten über staubfrei befestigte

Wege oder mittels Beregnungsanlagen)

- regelmäßige Kontrollen des Grundwassers durch Messsonden beim Deponiezustrom und -abstrom und bei der Grundwasserbeweissicherung
- Bestellung einer externen ökologischen Bauaufsicht durch die Behörden
- engmaschige Kontrollen der Anlage durch öffentliche Behörden
- Bestellung einer externen Deponieaufsicht durch die Behörden
- finanzielle Sicherheitsleistungen während Betrieb und Nachsorge

Was sind Baurestmassen?

Baurestmassen sind mineralische Abfälle, die nicht recyclingfähig sind, allerdings die Grenzwerte der Deponieverordnung für Baurestmassen einhalten, wie zum Beispiel:

- Fliesen
- Gipskartonplatten
- Mineralwolle
- Eternit (Asbestzement)
- Feinanteil bei Bauschuttrecycling
- Mauerputz und Lehmziegel

Warum eine Baurestmassendeponie in Limberg?

Durch das bestehende Betriebsareal der Firma Hengl (Recyclingcenter, Rohstoffgewinnung, Anschlussbahn, etc.) besteht in Limberg bereits eine genehmigte Infrastruktur, wodurch Synergieeffekte gehoben werden können und somit auch gesamtheitlich CO₂ eingespart werden kann.

Die Anlage verfügt über eine eigene Zufahrt außerhalb der Ortschaft sowie ei-

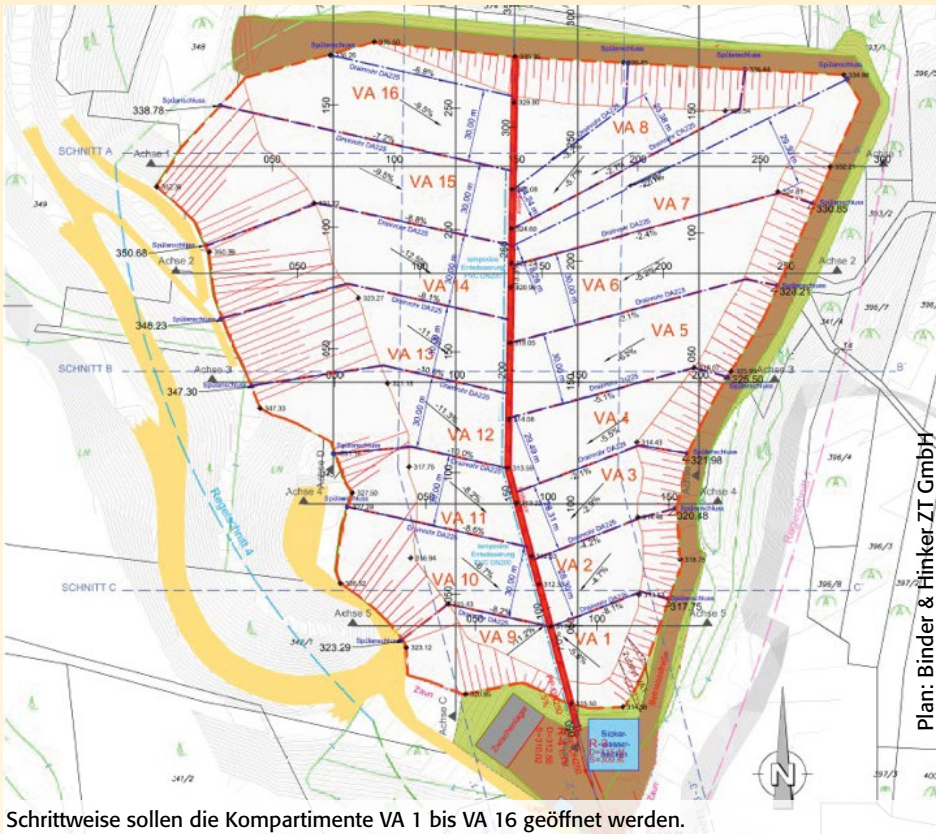
3712 Maissau, Wienerstraße 2
mautstube@gmail.com, 0677-619 565 97
www.mautstube.at

MAUTSTUBE

DAS ORIGINAL

MO-SA täglich ab 15:00 Uhr
Nichtraucherlokal
mit beheizter Raucherterrasse





Gottfried Stark

Wir müssen uns um die Abfälle der Gesellschaft kümmern."

Und Florian Hengl, Geschäftsführer der Hengl Mineral GmbH und ebenfalls der Ökopark Nord ÖHS GmbH bietet an: „Bei Wunsch nach detaillierten Informationen oder eines persönlichen Treffens, bitten wir um Kontaktaufnahme unter der Telefonnummer 02958/88223 oder auch per Mail unter office@hengl.at. Gerne möchten wir Ihre Anliegen und Fragen gemeinsam klären.“

nem Bahnanschluss. Durch die eigene Deponie können Extrafahrten zu fremden Deponien eingespart werden.

Nach 3-jähriger Standorterkundung mit vielen Probebohrungen wurde von den Amtssachverständigen des Landes NÖ die Standorteignung bescheinigt. Auf dem geplanten Areal befindet sich extrem bindiges, dichtes Erdmaterial, das als natürliche Dichtschicht perfekt geeignet ist.

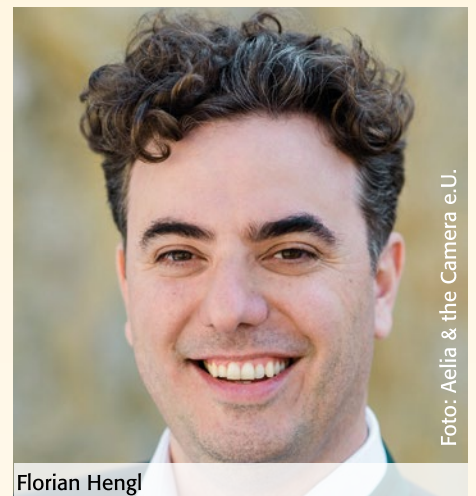
Informationen zu asbesthaltigen Materialien

Die gefährliche Phase bei der Entsorgung ist, wenn das Material abgebaut

wird. Also direkt dort, wo z.B. das Dach abgedeckt wird. Darum sind Schutanzüge und Masken bei Arbeiten mit asbesthaltigen Materialien erforderlich.

Nach dem Rückbau kommt das asbesthaltige Material in luftdicht verschlossene Säcke, die nicht mehr geöffnet werden. Das verpackte Material wird in einem Kompartiment abgelegt und spätestens am Abend mit Erde bzw. Naturmaterial oder Schüttmaterial abgedeckt.

Gottfried Stark, Geschäftsführer der Stark GmbH und der Ökopark Nord ÖHS GmbH betont: „Eine Baurestmassendeponie in unserer Region ist unerlässlich.



Florian Hengl



Ein starker Partner im Bereich Vermessungswesen und Geoinformation

**Zivilgeometer
DI TRAPPL - DI WAILZER**

t: 02952 - 2711
2020 Hollabrunn
www.argevermessung.at

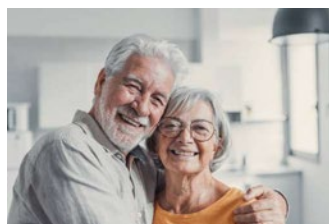
**ARGE VERMESSUNG
ZIVILGEOMETER**
gegr. 1952



NEUIGKEITEN AUS DER KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION SCHMIDATAL-MANHARTSBERG

Förderinformation: „Saubere Heizen für Alle“

Eine Heizungsumstellung von einem fossilen auf ein umweltfreundliches Heizsystem (Pellets, Wärmepumpe, Scheitholz und Fernwärme) muss **für alle** möglich sein! Daher hat der Bund gemeinsam mit dem Land NÖ ein Förderprogramm entwickelt, bei dem **Privathaushalte der untersten drei Einkommensdeziele** mit unterschiedlicher Haushaltsgrößen großartige Fördersätze erhalten können.



Berechnungsbeispiel 1:

Herr und Frau Müller haben gemeinsam ein Monatseinkommen (netto) von maximal bis zu

€ 2.330,-

und sie ersetzen ihre alte Ölheizung gegen eine **neue Pelletsheizung**.

Sie erhalten eine **100%-Förderung** wenn die **Gesamtprojektkosten des Heizungstausches maximal € 31.375,- (brutto)** betragen! Alle darüber hinausgehenden Kosten sind als Eigenmittel zu erbringen!



Berechnungsbeispiel 2:

Die 4-köpfige Familie Mayer besitzt im Monat ein Nettoeinkommen von maximal

€ 3.750,-

und tauscht das fossile Heizsystem gegen eine **(Luft-)Wärmepumpe**.

Sie erhalten eine **75%-Förderung** wenn die **Gesamtprojektkosten des Heizungstausches maximal € 22.188,- (brutto)** betragen! Alle darüber hinausgehenden Kosten sind als Eigenmittel zu erbringen!

Voraussetzung zur Förderaktion ist eine persönliche **Energieberatung** am Projektstandort, am dem das **private Eigentum** und der **Hauptwohnsitz seit 31.12.2021** bestehen muss! Liegt ein Energieberatungsprotokoll der letzten 5 Jahre zum Gebäude vor, kann die Energieberatung entfallen! Einkommensnachweise bzw. Nachweise für Sozialhilfebezüge, GIS-Befreiung oder alternativ auch Wohnbeihilfebezüge sind bei Registrierung zur Förderaktion vorzulegen! Im Falle eines zu hohen Monatseinkommen gelten die „**Raus aus Öl und Gas**“-Förderbestimmungen (maximal € 10.500,- Förderung bei Heizungstausch)!

Die Neuanlage muss von einer befugten Fachkraft installiert werden – Anlagen, die in Eigenregie errichtet werden, sind von der Förderaktion ausgeschlossen!

Die Förderaktion „Saubere Heizen für Alle 2023“ ist längstens bis **31.12.2023** aktiv!

Die Klima- und Energiemodellregion Schmidatal-Manhartsberg unterstützt Sie gerne bei Fragen und beim Registrierungs-, Einreich- sowie Förderabwicklungsprozess!

→ Kontakt: siehe Seitenende!

KEM-Infotage 2023: Keiner Förderung mehr entgehen!

Von Heizungsumstellungen, Photovoltaik, E-Mobilität bis hin zur eventuell schon länger nötigen thermischen Sanierung des Eigenheims oder einfachen Energiesparmaßnahmen um Strom- bzw. Heizkosten einzusparen – seit Beginn der Energiekrise und Teuerungswelle sind viele Themen aktueller denn je!

Als regionales Förder- und Projektmanagement für die Entwicklung nachhaltiger und erneuerbarer Energien wollen wir Sie daher mit auf Sie persönlich zugeschnittenen Informationen rund um alle **Fragen und Anliegen zu Förderthemen, Energie- und Mobilitätstechnologien** unterstützen! Wir sind für Sie zu folgenden Terminen am Gemeindeamt Maissau!

KEM-Infotag 1:

**Mittwoch, der 12. Juli 2023
von 09:00 bis 12:00 Uhr
am Gemeindeamt Maissau
(3712 Maissau; Franz-Gilly-Gasse 7)**

KEM-Infotag 2:

**Donnerstag, der 10. August 2023
von 09:00 bis 12:00 Uhr
am Gemeindeamt Maissau
(3712 Maissau; Franz-Gilly-Gasse 7)**

Wir bitten lediglich um **Anmeldung** und um **kurze Information des/der gewünschten Themas/Themen**. Danach melden wir uns bei Ihnen mit einer Terminbestätigung und einem konkreten Startzeitpunkt. Wir nehmen uns für **mindestens 30 Minuten** Zeit, Ihre Anliegen zu besprechen – wir freuen uns auf all Ihre Fragen!

Markus Pröglhöf
KEM-Management
0676/671 68 92
office@kem-schmidatal.at

DEV EGGENDORF HAT GEWÄHLT



Der neu gewählte Vorstand mit Bürgermeister Franz Kloiber (Mitte; v.l.n.r.): Monika Kraft, Judith Marchsteiner, Maria Hörker, Waltraud Brandstetter, Cornelia Liewald, Norbert Zeller, Gabriele Winkler, Josef Klepp.

Am 30. März hielt der Dorfverneuerungsverein Eggendorf am Walde die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Dorfzentrum ab. Begrüßen durften die Vorstandsmitglieder die anwesende Dorfbevölkerung sowie Bürgermeister Franz Kloiber. Nach dem Rückblick über die Tätigkeiten der vergangenen Jahre wurde der Vereinsvorstand neu gewählt. Frau Gabriele Winkler, welche nunmehr seit 25 Jahren als Obfrau tätig war, legte hierbei das Amt der Obfrau zurück. Ihr folgt nun Cornelia Liewald, welche bereits das Amt der Stellvertreterin einige Jahre inne hatte. Zum Obfrau-Stellvertreter wurde Norbert Zeller gewählt. Der Dorfverneuerungsverein setzt sich für die Verschönerung und Erneuerung des Ortsbildes ein und in den nächsten Jahren stehen bereits einige neue Projekte an.

DEV UNTERDÜRNABACH IST AKTIV



Der Dorfverneuerungsverein bringt den Ort auf Schuss!

Auch der Dorfverneuerungsverein Unterdürnbach hat nach dem Winter wieder einige Aktionen und Ortsverschönerungsmaßnahmen gestartet. So wurden im März zunächst der Lavendel-Schaugarten gepflegt, der Lebens(bach)lauf gereinigt, die Steinplatten mit den Familiennamen der Dorfbevölkerung neu drapiert und auch am Kinderspielplatz hat sich etwas getan: die neue Schaukel wurde aufgestellt und die Rutsche fertiggestellt.



Hofstetter

EFM
VERSICHERUNGSMAKLER

Anton Hofstetter
Versicherungsmakler



+43 (0) 2952 44 20

@hollabrunn@efm.at

Hauptplatz 5 / 1. Stock
2020 Hollabrunn

Mit über 75
Standorten die
Nr. 1 in
Österreich.

www.efm.at

20
JAHRE



Danke! Elisabeth

mobil FRISÖR & Studio

ELISABETH FRABERGER

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag nach Vereinbarung

Mittwoch - Freitag 8 - 18 Uhr

Samstag 8 - 13 Uhr

(Öffnungszeiten können abweichen)

0676/50 66 286 | STUDIO MI - SA: 0681/20 43 20 95

Am Rossberg 26, 3730 Burgschleinitz

https://www.frisoerstudioli.at | studio.lisi@fraberger.or.at

"Schönheit beginnt in dem Moment, in dem du beschließt du selbst zu sein!"



AUS ALT MACHT „LIMBERG AKTIV“ NEU



Foto: z.Vg.

In den letzten Monaten wurde vom Dorferneuerungsverein eine ausgemusterte Telefonzelle in Limberg zum offenen Bücherschrank umfunktioniert. Außerdem wurde auch der Platz daneben gestaltet und mit einer Sitzgelegenheit versehen.

Das Konzept des **offenen Bücherschranks** funktioniert wie folgt: Jeder kann sich ein Buch kostenlos ausborgen und es nach dem Fertiglesen wieder retournieren. Außerdem können Bücher, welche man zu Hause nicht mehr benötigt, im offenen Bücherschrank deponiert und so der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt werden. Nicht nur auf Grund der hohen Anzahl an Zugpendler erwartet sich der *DEV Limberg Aktiv* eine entsprechende Nutzungsfrequenz. Der offene Bücherschrank befindet sich an der Bushaltestelle gegenüber vom Limberger Dorfzentrum.

WER RASTET, DER ROSTET!



Foto: z.Vg.

... aber nicht die Maissauer Seniorinnen und Senioren! Ein umfangreiches Programm wurde im Frühjahr absolviert: Neben einer Wanderung in Platt am Rebsortenwanderweg, sahen die Senioren im Konzerthaus Ziersdorf das heitere Theaterstück „Die Kaktusblüte“, es folgte ein Tagesausflug zur „Gläsernen Burg“ nach Weigelsdorf und zu Schloss Esterhazy in Eisenstadt sowie eine weitere Wanderung am Dirndlweg Mühlbach. Anfang Mai stand dann mit 40 Teilnehmer das Frühlingserwachen am Gardasee am Programm. Am 25. Mai fand nach einer Hl. Messe am Vormittag die fröhliche Muttertags- u. Vaternachtsfeier im Straninger Hof mit 80 Teilnehmern statt und am 1. Juni wurde entlang des Mödringbaches gewandert, es folgte ein Tagesausflug nach Brünn und in die Macocha-Höhlen und am 22.6. die Manhartsberg-Wanderung. Der Seniorenurlaub von 24.6. bis 1.7. ging dieses Mal in die Oststeiermark. Auch für den Herbst wird ein tolles Programm vorbereitet, alle Senioren sind herzlich eingeladen!

Kontakt: Obfrau Herta Berger, 0664/4109275.

HUNDESORTVEREIN ZIEHT RESÜMEE



Foto: z.Vg.

Das erste Jahr war für den ÖRV Hundesportverein - Maissau Zentrum „Motion4Dog“ ein Jahr des Wachstums, der Erfolge und der Gemeinschaft. Neben den sportlichen Aktivitäten wird ein großer Fokus auf die Ausbildung und das Wohlbefinden der Hunde gelegt. Es wurden Einzeltraining, Gruppentraining, Seminare und Workshops zu verschiedenen Themen angeboten. Am 20.5. fand gemeinsam mit den Mitgliedern das erste Jubiläum und dem ersten Ninja-Dogs Turnier statt. Der Verein blickt motiviert und voller Elan in die kommende Saison und freut sich auf weitere gemeinsame Erlebnisse, spannende Aktivitäten, Fortschritte und neue Mitglieder, die sich der Hundesportgemeinschaft anschließen möchten.

Kontakt: 0676 / 5135770 oder team@motion4dog.at

zum **koarl**

**Heurigenwirt
„Zum Koarl“**

Hornerstr. 30, 3712 Maissau
Tel.: 0664 / 322 09 69
zumkoarl.jimdo.com

**warme Küche von 10.30 bis 22.30 Uhr
Tagesmenü**

Sonntag bis Freitag ab 10 Uhr geöffnet

Mittwoch ab 14.00 geschlossen
Wir machen Sommerpause
von 24. Juli bis 13. August!

**Partyplatten, hausgemachtes Geselchtes,
Speck, Presswurst, Blunz'n & Hauswürstel**

Schremser
Das Waldviertler Bier

Kabarettabend beim Feuerwehr-Heurigen

Beim 3-Tages-Programm der Feuerwehr Grübern ist für Jeden etwas dabei



Foto: z.Vg.

Für die legendären Steckerlfische am Freitag kommen die Gäste aus Nah und Fern.

Das mittlerweile schon traditionelle Fest der Feuerwehr Grübern findet von 7. bis 9. Juli statt. Es erwarten Sie am Freitag die auch schon traditionellen Steckerlfische, die mit geheimen Zutaten gewürzt über offenem Feuer zubereitet werden. Ein wahrer Gaumenschmaus also! Am Samstag, den 8. Juli beehrt uns der

bekannte Kabarettist Fredi Jirkal mit einem **Best of** aus seinen bisherigen Programmen. Ein Angriff auf die Lachmuskeln ist also garantiert!

Karten dazu erhalten Sie in der Raika Maissau oder bei Anton Hofstetter in Grübern. Letzte Karten sind für Kurzent-

schlossene an der Abendkasse zu bekommen.

Knusprige Surschnitzel und herzhaftes Grillhendl sowie saftige vegetarische Burger erfreuen uns am Sonntag, den 9. Juli beim Mittagstisch. Gerade die vegetarischen Burger sind beim letzten Fest sehr gut angekommen und erfreuen sich steigender Beliebtheit.

Im uralten Weinkeller können Sie an allen Tagen ein hervorragendes Glas Wein von unseren Winzern aus der Umgebung verkosten. Und auch Naschkatzen kommen bei Kaffee und Kuchen auf ihre Rechnung! Die Erlöse des Festes werden zur Gänze für Anschaffungen von Ausrüstungsgegenständen verwendet und kommen so der gesamten Bevölkerung zugute.

Wir laden Sie herzlich zu unserem FF Fest in Grübern 2023 ein und freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen!



**DORFSCHWESTER
SUSANNE**
BERATUNG | PFLEGE | BETREUUNG

In unserem Leben gibt es für JEDEN von uns Ereignisse, die uns vor Hürden stellen, die uns auf den ersten Blick unüberwindbar erscheinen. Dann ist es eine Erleichterung für uns, wenn wir rasch auf Hilfe bauen können.

Sehr gerne begleite und unterstütze ich Sie.

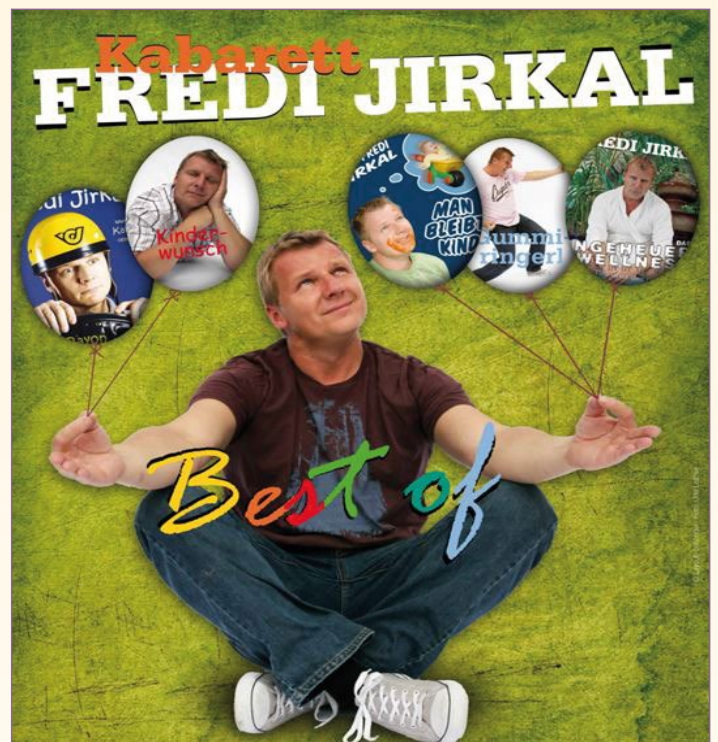


Kostenlose
Beratungsstunde
am Gemeindeamt
nach tel. Voran-
meldung jeden
letzten Dienstag
im Monat!

DGKS SUSANNE FRÖHLICH, MSc
Hornerstrasse 19 | 3712 Maissau
www.diedorfschwester.at

Für Sie erreichbar:
0677 6440 2877

Schreiben Sie mir
susanne@diedorfschwester.at



Kabarett im Zeughaus

FF Fest Grübern, Samstag 08. Juli 2023, 20:00

Kartenvorverkauf

Raiffeisen Filiale Maissau

Ticketpreis: 25,-- im Vorverkauf!




**ZUM FAIRSTEN
ANSCHLUSSPREIS
ÖSTERREICHS***
*Ohne versteckte Kosten! Alle
Infos und Bedingungen unter
www.speed-connect.at


SpeedConnect
 Austria

**Einladung zur Infoveranstaltung
„Glasfaser in Maissau“**

06. September 2023
18:30 Uhr

im Musikheim Maissau
(Franz-Gilly-Gasse 12, 3712 Maissau)

Speed Connect Austria und die Gemeinde
Maissau informieren über den geplanten
Glasfaserausbau.

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

www.speed-connect.at





Nah&Frisch

ZANITZER *Ihr verlässlicher Partner!*

✓ FRISCHES GEBÄCK
 ✓ PARTYPLATTEN
 ✓ TABAK-TRAFIK
 ✓ TEXTILREINIGUNG

✓ VIELFALT
 ✓ BESTE BERATUNG
 ✓ PREMIUM KRAFTSTOFF
 ...und laufend tolle Angebote!

Nah&Frisch Markt und Shell Tankstelle
Wiener Straße 6, 3712 Maissau, Tel.: 02958/82253

Öffnungszeiten Nah&Frisch:
Montag bis Freitag: 7 - 20 Uhr
Samstag: 7 - 14 Uhr

**Öffnungszeiten Tankstelle,
Shop und Imbiss:**
Montag bis Samstag: 6 - 22 Uhr
Sonn- & Feiertag: 7 - 22 Uhr

KOSMETIK & FUSSPFLEGE

3 JAHRE KOSMETIK UND FUSSPFLEGE CARINA WÜRZ

- Phytomer Meeres-Kosmetik
- VIE Wirkstoff-Kosmetik
 - Fußpflege
 - Handpflege
- YUMI Wimpernlifting




Carina Würz, Hopfengasse 15/9,
3712 Maissau **0650/ 9799216**

GUTSCHEIN 10€

Für eine PHYTOMER od. VIE GESICHTSBEHANDLUNG

-pro Person und Behandlung ein Gutschein einlösbar
-keine Barablöse möglich -gültig bis 30.September 2023





#NoeGemeindechallenge




 Android


 iOS

1. JULI – 30. SEPTEMBER

ANMELDUNG AB 12. JUNI

Mach mit der spusu Sport-App deine Gemeinde
zur aktivsten von ganz Niederösterreich!

Alle Infos unter: www.noechallenge.at







Yoga, Tanzen und Vieles mehr

Gesunde Gemeinde Maissau sorgt für Gesundheit und Wohlbefinden



Yogalehrerin Manuela Leeb (4.v.r., 1.R.) und Diätologin Kerstin Neuhold (1.v.r., 2.R.) mit der motivierten Yoga-Runde.



Nähere Auskünfte bei Michaela Zellhofer, T: 0676 7236009 oder Eva Paruzek, T: 0676 6820342.

Yoga am Morgen

Der Yogabrunch, der Anfang Mai von der *Gesunden Gemeinde* organisiert worden war, fand regen Zuspruch. Die 15 Plätze waren bald vergeben. Yogalehrerin Manuela Leeb führte professionell durchs Bewegungsprogramm und Diätologin Kerstin Neuhold sorgte für ein köstliches, gesundes Buffet.

Tanzen hält jung

Regelmäßiges Tanzen ist ein ideales Ganzkörpertraining für Menschen ab der Lebensmitte und verbessert das Gleichgewicht. In Maissau gibt es zwei Gruppen, die sich regelmäßig treffen: Montag, 17 bis 18:30 Uhr und Freitag, 9 bis 10 Uhr. Neuzugänge sind herzlich willkommen.

Vorschau

Vortrag: Dr. Bernhard Gradl „Gut hören und verstehen - ein Leben lang“

Wie verändert sich unser Hörvermögen im Lauf des Lebens? Wie können wir es schützen? Wie lässt sich das Sprachverstehen in Gesellschaft verbessern?

Dienstag, 17. Oktober, 19 Uhr,
Gemeindeamt Maissau

Möglichkeit für persönliche Fragen nach dem Vortrag.

Pfadfinder in Eggendorf am Walde

Fast 400 Teilnehmer erlebten ein spannendes Wochenende im Steinbruch



Besonders eindrucksvoll waren die bunten Stoffteile, die über den Köpfen am Marktplatz im Steinbruch schwebten.

Zum 95-jährigen Jubiläum der „Pfadfindergruppe 42“, eine von Österreichs größten Pfadfindergruppen aus Wien, veranstalteten die Mitglieder über das Pfingstwochenende ein Gruppenlager im Steinbruch Eggendorf. Bereits am

Freitag reisten einige Mitglieder des Leitungs- und Technikteams an, um den Lagerplatz für die 390 Teilnehmer und Teilnehmerinnen vorzubereiten. Dazu gehörte, neben dem Aufbau der zahlreichen Zelte, das Aufstellen der Sa-

nitäranlagen und die Errichtung eines mächtigen Lagerbauwerks, dass an den Marktplatz eines Dorfs erinnern sollte.

Am Samstag reisten die Kinder und Jugendlichen zwischen 7 und 18 Jahren an und der Abend startete mit einer stimmungsvollen Lagerfeuer. Am Samstag stand ein Tag voller Action am Programm. Zum Mittag- und Abendessen gab es einen „Foodmarket“, der aus 12 Essenständen bestand. Ab Sonntag nahmen auch die Eltern am Lager teil, um einen Einblick in das „Lagerleben“ zu bekommen. So endete auch dieser Tag mit einem großen Lagerfeuer und einer eindrucksvollen Pyro-Show. Am Montag wurde das Lager im Steinbruch Eggendorf beendet. Die Pfadfindergruppe ist dankbar, dass sie den Steinbruch für dieses großartige Event nutzen durfte.



Gelungener Start bei Gemeinsam für Maissau

Mit dem Ostermarkt startete der Verein in eine abwechslungsreiche Saison



Was wäre der Verein „Gemeinsam für Maissau“ ohne Renate Wessner....sie freut sich über die positive Resonanz und die Vielzahl an Anfragen von Standlern, die beim Ostermarkt dabei sein wollten.

Der heurige Ostermarkt Ende März war ein großer Erfolg. Viele Standler mit den unterschiedlichsten Angeboten waren da. Die Anfrage war so groß, dass der Verein sogar Anfragen ablehnen musste. Das Angebot reichte vom Baumkuchen über kandierte Früchte und Schaumrollen bis zum Mittagstisch von Berno's Kitchen und Biobauer Lehner. Auch die Standler vom wöchentlichen Bauernmarkt waren sehr zufrieden. Bei Kaffee

und den köstlichen Mehlspeisen konnte man das kühle, aber angenehme Wetter genießen. Viel Handwerkliches und Selbstgebasteltes wurde angeboten. Neben Holzprodukten, Kerzen und Heutieren sind erfreulicherweise viele Maissauer Künstlerinnen unter den Standlern beim Ostermarkt.

Der Spielplatz neben dem alten Rathaus ist sehr beliebt. Zwei Bäume wurden

gepflanzt, die Schatten spenden sollen. Die Pflege des Spielplatzes ist derzeit nicht einfach, da immer wieder Steine in der Wiese liegen und sogar schon ein Kinderfahrzeug kaputt gemacht wurde. Es wird gebeten, darauf zu achten, den Spielplatz so zu benutzen, dass nichts beschädigt wird. Für die Zukunft ist geplant dem Wunsch von Eltern nach einer Nestschaukel nachzukommen. Auch ein großes Rohr zum Durchklettern ist in Planung.

Die Generalversammlung der Mitglieder des Vereins fand heuer beim Amethystheurigen statt. Zahlreiche Mitglieder erfuhr von den bisherigen und zukünftigen Tätigkeiten des Vereins.

Die Blumenbeete und Tröge am Hauptplatz werden regelmäßig von Vereinsmitgliedern von Unkraut befreit, beschnitten und mit neuen Pflanzen verschönert.

Das Projekt Waldlehrpfad wird heuer in Angriff genommen. Derzeit werden die Informationstafeln an den Eingängen neu überarbeitet.

EVN
Energie. Wasser. Leben.

PAPIEREBITTE

© Severin Würing

Holen Sie sich jetzt Ihren EVN Energieausweis!

Der Energieausweis enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energieverbrauch.

Den Energieausweis brauchen Sie

- laut NÖ Bauordnung für bestimmte Neu- und Zubauten sowie größere Renovierungen von konditionierten Gebäuden
- als Beilage für Ihren Förderantrag auf Neubau, Sanierung oder Heizungstausch
- bei Vermietung, Verpachtung oder beim Verkauf von Gebäuden oder Nutzungsobjekten

Mehr Informationen finden Sie auf evn.at/energieausweis oder kontaktieren Sie gleich unsere EVN Energieexpertinnen und -experten unter 0800 800 333 zu folgenden Zeiten:
Mo–Do von 7:00 bis 19:00 Uhr, Fr von 7:00 bis 14:00 Uhr.

SCHMIDATALER FERIENSPIELE 2023



Auch für den heurigen Sommer wird es wieder in der gesamten Schmidatal-Region spannende Ferienspiele geben. Insgesamt gibt es über 40 Aktivitäten in der Region, welche die Familien für ihre Kinder in Anspruch nehmen können. Ein Auszug aus dem Programm:
22.7.: Hundesport probieren und Zergerl herstellen beim ÖRV Hundesportverein mit Lisa und Tobias
29.7.: Volleyballturnier der Landjugend Maissau
2.8.: Impulsworkshop Fotografieren mit Martin Mathes
9.8.: Workshop: Einführung in die Grundlagen des Manga/Comic mit Leonora Sachs

Das gesamte Programm finden Sie auch online:
bit.ly/ferienspiele23



18 TEAMS BEIM MAUT-QUIZ



Christa Fleschitz (links) und Roman Höbart (rechts) und das Siegerteam „Die im Eck“.

Das 8. Mautquiz ist mit 18 Teams über die Bühne gegangen. Viele QuizzlerInnen waren dieses Mal zum ersten Mal dabei und testeten ihr Allgemeinwissen. Bei der Entscheidungsfrage holt das Team „Die im Eck“ den Siegertitel zurück.

Organisiert wird diese Veranstaltung von BhW- und Kath. Bildungswerk-Leiterin Christa Fleschitz. Gemeinsam mit Mautstube-Betreiber Roman Höbart werden die Fragen zusammengestellt und der Quizabend moderiert.

Das nächste Maut-Quiz findet am 2. September statt.

VERANSTALTUNGEN - KATH. BILDUNGSWERK & BHW

BILDUNGSBERATUNG NÖ

Die Bildungsberatung Niederösterreich kommt jeden 3. Dienstag im Monat nach vorheriger Anmeldung nach Maissau und unterstützt Sie, wenn Sie...

- Ihre berufliche Laufbahn planen
- wieder in den Beruf einsteigen möchten
- sich beruflich weiterentwickeln bzw. verändern möchten
- passende Bildungsangebote suchen
- sich persönlich weiterentwickeln wollen
- sich über Bildungsförderungen und -beihilfen informieren wollen
- Fragen zu Zertifizierung/Nostrifizierung haben

Wer kann sich beraten lassen?

ALLE interessierten Erwachsenen, die sich beruflich verändern wollen bzw. über passende Weiterbildungsangebote informieren möchten.

Die Bildungsberatung NÖ bietet persönliche, anbieterneutrale und kostenfreie Beratung an, die auf Ihre individuelle

Lebenssituation abgestimmt ist. Die Beratung ist ein Einzelgespräch mit der Beraterin und dauert rund 45 Minuten. Sie findet in einem vertraulichen Bereich des Gemeindeamtes Maissau statt. Bitte nehmen Sie zum Beratungsgespräch relevante Unterlagen und Ihren Lebenslauf mit. Bei Bedarf können auch zusätzliche Beratungstermine vereinbart werden.

Anmeldung: Ihre Beraterin ist Jeannette Hammer, 0676/525 48 05 oder j.hammer@bildungsberatung-noe.at. Rufen Sie einfach an und vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin!

Organisation: BhW Maissau in Kooperation mit der Stadtgemeinde Maissau.

Die nächsten Termine sind:

Dienstag, 18. Juli 2023, 22. August 2023, 17. Oktober 2023 (kein Termin in September)
jeweils von 16 - 18 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Maissau und nur gegen Voranmeldung



Lesemeisterin und Lesemeister 2023 wieder gesucht

6 – 12-jährige Leserinnen und Leser können mitmachen, Teilnahmekarten in der Bücherei holen, auch in der Schule werden diese Karten verteilt

Weitere Info und Abgabe in der Bücherei Maissau bis 10. September 2023.

Sommeraktion in der Bücherei: Mit Virtual-Reality-Brille auf Reisen gehen



Im August kann man jeden Freitag von 17 bis 18 Uhr spannende Reiseerlebnisse mit **VR-Brillen** vom Schneeberg bis ins Salzkammergut, in der Natur oder ausgewählten Städten Österreichs, in der Bücherei erleben.



Würdige Florianifeier der FF Maissau



Bei der feierlichen Angelobung mit Eid auf die Fahne des neuen Feuerwehrmannes Manfred Buric (2.v.l.) sowie (v.l.n.r.) Fahnenträger OFM Daniel Fähnrich, HBI Franz Kloiber, BI Markus Gilli und Fahnenträger SB Karl Gruber.

Am 6. Mai feierte die Freiwillige Feuerwehr Maissau ihren Schutzpatron, den Hl. Florian. Gemeinsam mit der Stadtmusik Maissau und der FF Oberdürnbach wurde die Messe abgehalten, im Anschluss gab es die Florianiansprache von Kommandant HBI Franz Kloiber am Hauptplatz. Bei dieser wurde Manfred Buric als neues Feuerwehrmitglied angelobt. Franz Kloiber bedankte sich bei den Kameraden für die zahlreiche Beteiligung und bei der Stadtmusik für die schöne Umrahmung.

Wunschtraum erfüllt



Am 6. Juni erfüllte sich ein großer Wunsch des kleinen Joel aus Wien! Er wollte so gerne einmal mit einem Feuerwehrauto fahren. Joel ist ein 8-jähriger Junge mit Behinderung und ist sehr freundlich und wissbegierig.

Zusammen mit dem Jugendbetreuer SB Andreas Brandl durfte er das Limberger Feuerwehrhaus erkunden. Anschließend konnte Joel auch mit dem Löschfahrzeug mitfahren.

Als besondere Überraschung ging es

dann auch noch ins Feuerwehrhaus nach Maissau, wo ihm Feuerwehrkamerad Christian Kloiber das Feuerwehrhaus und alle 5 Fahrzeuge zeigte. Den Abschluss des tollen Tages bildete eine Fahrt mit dem Rüstlöschfahrzeug der Maissauer Feuerwehr.

Die strahlenden Kinderaugen sprachen Bände!

Die Mutter bedankt sich sehr herzlich bei der FF Limberg und FF Maissau für dieses Erlebnis, das dem kleinen Joel ermöglicht wurde.

NEUES VON DER FEUERWEHRJUGEND MAISSAU



Am 25. März traten die Jugendlichen der Feuerwehrjugend Maissau beim Wissenstest in Ziersdorf an. Dabei mussten sie ihr Wissen über Geräte im Brandeinsatz oder im technischen Einsatz und über das Feuerwehrwesen bis hin zur Knotenkunde unter Beweis stellen. Alle Jugendlichen absolvierten das Wissenstestspiel in Bronze bzw. Silber erfolgreich.



Am 14. April traf sich die Feuerwehrjugend Maissau in der Mautstube zu einer Jugendstunde mit viel Spaß! Als Belohnung für den so toll abgelegten Wissenstest in Ziersdorf gab es eine lustige Stunde auf der Kegelbahn der Mautstube bei freien Getränken. 5 Jugendliche und drei Betreuer waren mit von der Partie!

Brand aus!



Kommandant HBI Franz Kloiber war es ein persönliches Anliegen, alle Kindergartenmitarbeiterinnen im Umgang mit einem Feuerlöscher zu schulen. Deshalb fand im Mai eine Übung statt, bei der die Damen die Gelegenheit bekamen, die Gerätschaften auszuprobieren. Der simulierte Brand konnte erfolgreich gelöscht werden!

Feuerwehr und Motorsport



Foto: Harald Illmer

Sowohl in Eggendorf am Walde als auch in Limberg wurde eine Brandsicherheitswache abgehalten (Foto rechts).



Foto: FF Maissau

Waldviertel-Rallye zum ersten Mal im Steinbruch Hengl

Im Rahmen der Rallye W4, die heuer nicht mehr im Herbst, sondern bereits am ersten Juni-Wochenende stattfand, kam die FF Limberg im Steinbruch zum Einsatz: Zunächst wurde die Labestation besetzt, bevor die Rallye startete. Die Sonderprüfung 1 und 3 der Rallye W4 führte heuer nicht nur durch Eggendorf und Kleinburgstall, sondern auch durch den Steinbruch der Fa. Hengl.

„Das war eine völlig neue Mega-Prüfung in einem der größten privaten Steinbrüche Österreichs mit einer sensationellen Kulisse am Firmengelände Hengl!“, so der Organisator Christian Schubert-Mrlik.

2 Kameraden der FF Limberg waren zur Brandsicherheitswache abgestellt, die in Limberg zusammen mit der FF Sitzendorf abgehalten wurde.

12-Stunden-Rennen

Nur einen Tag später, am 3. Juni, fand am selben Gelände das 12H-Rennen statt. Der Startschuss dafür fiel bereits um 8 Uhr. Zu dieser Zeit waren bereits 4 Mann der FF Limberg zur Brandsicherheitswache im Einsatz. Zur Unterstützung war die FF Maissau mit dem RLF angerückt sowie das Rote Kreuz Ziersdorf. Nach den ersten 8 Rennstunden kam es zu einem Zwischenfall, bei dem sich das Fahrzeug vom Team „Doarfschandarm“ überschlug. Die FF Maissau übernahm die Bergung des Fahrzeuges, die FF Limberg sicherte ab. Der Fahrer wurde leicht verletzt abtransportiert. Das Rennen war dann nach 12 Stunden um 20 Uhr beendet.



Foto: 2: Andreas Brandl

Beim 12-Stunden-Rennen im Einsatz: Gerhard Manhart, Josef Kraft, Hermann Schwing und Andreas Brandl (Foto rechts).

FÜR SIE IM EINSATZ...

PKW im Graben



Foto: FF Maissau

Ende Mai kam es unweit vom FF Haus Maissau zu einem Zusammenstoß zweier PKWs, wobei einer am Feldweg und der zweite im Graben zum stehen kam. Verletzt wurde dabei niemand. Mittels Kran unseres WLF wurde das Auto aus dem Graben geborgen. Der zweite PKW konnte die Fahrt selbstständig fortsetzen.

Verkehrsunfall bei Kreuzung



Foto: FF Maissau

Anfang Juni wurde die FF Maissau zu einem Verkehrsunfall mit Menschenrettung alarmiert. Aus unbekannter Ursache sind zwei PKW zusammengeprallt. Nach der Erstversorgung der Person, übernahmen Rettung und Notarzt und die befreite Person konnte abtransportiert werden. Die FF Maissau übernahm danach noch die Reinigung der Straße.

Technischer Einsatz der FF Limberg



Foto: Andreas Brandl

Nach einem Unwetter am 10. Juni musste die FF Limberg in die Bahnstraße ausrücken, um die Fahrbahn zu reinigen. Mit Hilfe eines Kehrbesens der Fa. Hengl und der 18-köpfigen Einsatzgruppe konnten die Arbeiten nach kurzer Zeit beendet werden.



Feuerwehr zu Besuch im Kindergarten

Unterdürnbacher Kinder lernen die Feuerwehr kennen



OBI Klemens Kaltenbrunner und ABI Josef Baumeister empfangen die Kinder im Feuerwehrhaus.

Um den Kindern die Angst vor dem Ernstfall zu nehmen, haben wir uns entschlossen einige Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr zu uns einzuladen. Schon im Vorfeld wurden die Kinder spielerisch auf das Thema vorbereitet. Wichtig ist, dass schon die Kleinsten das richtige Verhalten in Gefahrensituationen erlernen und festigen. Wie wir uns im Ernstfall verhalten müssen und



wohin uns unser Fluchtweg führt wurde gemeinsam mehrmals ausprobiert. Interessant war auch, die vielen verschiedenen Tätigkeitsfelder der Feuerwehr kennenzulernen.

Ende Mai war es dann endlich soweit. Mit strahlenden Augen wurden die beiden Feuerwehrmänner schon ungeduldig erwartet. Erst zeigte uns der Besuch die Einsatzkleidung eines Feuerwehrmanns und die Kinder hatten die Gelegenheit selbst den Feuerwehrhelm auszuprobieren. Nachdem die Evakuierung noch einmal gemeinsam geprobt wurde, durften wir im Feuerwehrhaus das Löschfahrzeug genauer unter die Lupe nehmen.

Ein Highlight war natürlich der eigene Löschversuch mit dem Strahlrohr und das Probefahren im Feuerwehrauto.

Ein Ausmalsachbuch zum Thema Feuerwehr wurde den Kindern noch überreicht, welches sie mit nach Hause nehmen durften.

Ein herzliches Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Unterdürnbach, die den Kindern diesen aufregenden Tag ermöglicht hat.

ABSCHIED IM KINDERGARTEN MAISSAU

Nach den gemeinsamen Jahren, die wir im Kindergarten miteinander verbracht haben, ist es nun bald soweit: 2 Mädchen (Lieselotte und Clara) und 9 Buben (Felix, Lorenz, Jakob, Laurenz, Theo, Elias, Ben, Leroy und Jonas) kommen in die Schule.

Beim Sommerfest werden die Schulanfänger/innen feierlich verabschiedet. Das symbolische „Rausschmeißen“ aus dem Kindergarten ist dabei ein besonderes Highlight für alle. Wir wünschen unseren ABC-Kindern viel Freude in der Schule und alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.



Text und Fotos: KG Maissau

FEUERWEHRTAG AUCH IN EGGENDORF

Ende April haben uns Bianca und Andreas Schwingl von der Feuerwehr Eggendorf am Walde im Kindergarten besucht. Sie haben uns gezeigt, welches Gewand Feuerwehrleute brauchen, welche Ausrüstung es noch gibt und für was man diese braucht. Die Kinder durften die Notfallhaube für Menschen, die aus einem brennenden Gebäude gerettet werden müssen, aufsetzen. Im Anschluss wurde geübt, was zu tun ist, wenn es im Kindergarten brennt. Danach durften die Kinder das Feuerwehrhaus und das Feuerwehrauto ansehen. Ein Dankeschön an Bianca und Andreas Schwingl.



Foto und Text: KG Eggendorf

Projekttag der 4. Klasse



Die Kinder verbrachten zum Abschluss ihrer Volksschulzeit einige Tage im Waldviertel und durften Papier schöpfen, die Himmelsleiter erklimmen, das Moor

durchstapfen, in der Blockheide herumkraxeln, Glas blasen und die Burg Heidenreichstein besuchen. 3 aufregende Tage, die allen viel Spaß gemacht haben!

Frühlingswanderung



Die 2. Klasse spazierte von der Schule aus hinaus zwischen die Felder, um den Frühling zu entdecken. Die Hühner durften schon die ersten Sonnenstrahlen

genießen und wurden mit dem ersten Gras gefüttert. Das machte besonders viel Spaß!



DA IST WAS LOS...

Zu Besuch bei den Hunden



Am 21. April besuchten die 2. bis 4. Klassen den Hundeabrichteplatz. Die Kinder lernten viel über den richtigen Umgang mit Hunden, konnten die Tiere in Aktion beobachten und durften sich sogar mit ihnen im Wettlauf messen. Nach einer Stärkung ging es wieder nach Hause. Ein Danke dem Hundeverein für diesen Lehrausgang.

Experten-Gespräch: Landwirtschaft



Die Kinder der 2. Klasse arbeiteten intensiv zum Thema „Getreide“. Herr Kugler besuchte sie und ermöglichte einen Einblick in die Arbeit als Landwirt.

Schmidataler Malwettbewerb

Die Kinder waren eingeladen, ein Bild ihres persönlichen Highlights der Region zu malen, das sie Gästen unbedingt zeigen würden. Unsere 4. Klasse hat dabei aus allen Volksschulen der Region Schmidatal den zweiten Platz belegt. Bgm. Franz Kloiber und Regionsobmann Peter Steinbach gratulierten dazu ganz herzlich!

Frühjahrsputz beim Sportverein



Viele Hände – schnelles Ende! Da macht das Arbeiten gleich noch mehr Spaß.

Am 13. Mai fand der Frühjahrsputz im Ludwig-Macht-Sportzentrum statt. Zahlreiche Vorstandsmitglieder halfen zusammen, um das Sporthaus zu putzen bzw. den Dachboden zu entrümpeln. Herzlichen Dank an Bürgermeister Franz Kloiber, für die zur Verfügungstellung der Gemeindepreitsche.

Da der Zaun rund um den Sportplatz in den letzten Jahren sehr in Mitleiden-schaft geraten ist, wurde letztes Jahr im Juni das Teilstück vor dem Sporthaus erneuert. Heuer wurde im April ein weiterer Teil, oberhalb der Tennisplätze und des Beachvolleyballplatzes, saniert.

PROGRAMMVORSCHAU

Wandertag und Radtag

Samstag, 23. September

- Start und Ziel im Ludwig-Macht-Sportzentrum ab 14 Uhr
- kurze und lange Wanderstrecke
- Radstrecke
- Labestation
- Luftburg für Kinder, Essen & Getränke



Neues Zaunstück unterhalb des Sporthauses.

SEKTION SCHACH

SCHACH für JUNG und ALT

Derzeit wird monatlich ein kostenloses Schachtreffen für Interessierte angeboten. Auch Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

Nähere Informationen zu Terminen und Treffpunkten erhalten Sie bei Franz Hahn, Tel. 0676/5264405 oder per Mail Hahn60@gmail.com



Knifflige Schachpartien zwischen Jung und Alt.

TENNIS AKTUELL

Tenniskurs in den Ferien: für Kinder (ab 6 J.) und Jugendliche von 10. bis 15. Juli, jeweils von 9 bis 12 Uhr; Kurskosten: € 10,- p.P.; Anmeldung im Clubhaus, telefonisch oder per Mail

Kinder- und Jugendtraining: Samstag bis Oktober, 9 - 12 Uhr

Auskunft bei Karl Vogler
Tel. 0676/3833098; Mail: v.k@aon.at

Sie denken an Sicherheit,
dann denken Sie sicher an uns!



GeneralAgentur
GRAFINGER & Partner

Eggenburg - Maissau - St. Valentin
Tel: 02984 / 66 110, www.grafingerundpartner.at



Besuchen Sie unsere Beratungszentren
in **Eggenburg**, **Maissau** und **St. Valentin**.

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI DER PFARRE MAISSAU - Pfarrheim, Kirchenplatz 3 Öffnungszeiten: Freitag 18.30-19.30 Uhr, Sonntag nach der Messe bis 11.00 Uhr

Peter Filzmaier/Armin Wolf: Der Professor und der Wolf. Das 1 x 1 der österreichischen Politik. Sachbuch. Wenn der bekannteste Politikwissenschaftler und der bekannteste Journalist des Landes aufeinandertreffen, ordnen sie das aktuelle politische Geschehen für uns ein – und dies auf kurzweilige Weise, jedoch fundiert und kritisch.



Claudia Dahinden: Die Uhrmacherin. Im Sturm der Zeit/Schicksalsstunden (Die Uhrensaga Bd.1 und 2). Romane. Schweiz, 1873: Die junge Sarah will einen Neuanfang wagen und nimmt eine Stelle als Hauslehrerin an, doch kaum ist sie im aufstrebenden Uhrendorf Grenchen angekommen, überschlagen sich die Ereignisse. Ihr Traum, Uhrmacherin zu werden, widerspricht aber den Konventionen der Zeit. Spannende Handlung mit einer unangepassten Heldenin.

Robert Seethaler. Das Café ohne Namen. Roman. Wien im Jahr 1966. Robert Simon eröffnet sein eigenes Café. Die Menschen aus dem Viertel kommen, und sie bringen ihre Geschichten mit – Erzählungen von Sehnsucht und Verlust, von unverhofftem Glück, von der Liebe.



Daniel Glattauer: Die spürst du nicht. Roman. Der Bestsellerautor Daniel Glattauer lässt in seinem neuen Roman Menschen zu Wort kommen, die keine Stimme haben. Zwei gut situierte Familien gönnen sich einen exklusiven Urlaub in der Toskana. Tochter Sophie Luise durfte zur Vermeidung von Langeweile ihre Schulfreundin Aayana mitnehmen. Nach einem tragischen Ereignis mündet die vermeintliche Idylle in eine Katastrophe.

Sarah Winman: Lichte Tage. Roman. Als sich Ellis und Michael das erste Mal begegnen, ist es, als hätte das Schicksal sie zusammengeführt. Erfüllt von Sehnsucht nach Kunst und Poesie entfliehen die beiden jungen Männer dem grauen Oxford in das Licht Südfrankreichs... Ein emotionaler Roman über die Verflechtungen der Liebe, die Tragik des Verlustes und die verwandelnde Kraft der Kunst.

Martin Suter: Melody. Roman. In einer Villa am Zürichberg wohnt Alt-Nationalrat Stotz, umgeben von Porträts einer gewissen Melody. Sie war einst seine Verlobte, von ihr erzählt der betagte Herr fortwährend... Doch vor über 40 Jahren ist sie spurlos verschwunden. Der junge Tom Elmer, der den Nachlass ordnet, sucht mit Stotz' Großnichte Laura nach dieser Melody. Was ist wahr an den Erzählungen des alten Mannes?

Lektüre für Kinder

Neu eingestellte Bände aus der Bilderbuch-Reihe Elmar, z.B. das Vorlesebuch von **D. Mc Kee: Das große Elmarbuch. Sammelband.** Elefantengeschichten für Kinder ab vier. Elmar, der

bunt karierte Elefant, ist nicht nur im Urwald, sondern auch in vielen Kinderzimmern beliebt.

D. Hutts-Aston: Das wundersame Leben der Schmetterlinge. Sachbuch (für Kinder ab vier). Malerische, nostalgisch-schöne Illustrationen und kindgerechte Texte erzählen vom Leben und der spannenden Verwandlung der Schmetterlinge und ihrer Artgenossen.



Ein bewährtes, schön gestaltetes Vorlesebuch von **K. Grahame/S. Gräfin Schönfeldt: Wind in den Weiden.** (Klassiker der Kinderliteratur, Bd. 19). Die Hauptpersonen, vier liebenswerte vierfüßige Gentlemen, haben schon Generationen von Leserinnen und Lesern aller Altersgruppen zum Schmunzeln und Nachdenken gebracht.

FERIENAKTION für TONIES und TONIEBOXEN!

Wir haben eine Auswahl von 100 Tonies und die können in den Ferien um 0,50 € und die Toniebox um 1 € ausgeliehen werden!



Vorankündigung: Am 27. Juli findet wieder das **FERIENSPIEL DER BÜCHEREI MAISSAU** statt.

www.buecherei-maissau.noebib.at | Leihgebühr für 14 Tage: Erw. € 0,50 | in den Ferien Gratis-Verleih für Kinderbücher

Wir freuen uns auf Ihren/euren Besuch! Das Büchereiteam

Kindergarten in der Pfarrbücherei

Die Büchereidamen Renate Jordan und Christa Fleschitz empfangen die ABC-Kinder des Kindergartens Maissau in der Bücherei. Mit den Elementarpädagoginnen Margit Schuh und Ilona Hofer schmökerten



die Kinder interessiert in der Fülle an Bilderbüchern. „Habt ihr auch ein Buch über die Feuerwehr?“ fragte einer der Buben. Selbstverständlich wurde dazu ein Buch gefunden. Zur Unterhaltung las Vorlesepatin Christa Fleschitz den Kindern „Elmar und Willi“ von David McKee vor. Jedes Kind bekam einen Lesepass für die nächsten Besuche in der Bücherei.



→ Termine

JULI 2023

- 01** 19.00: Sommertour der Stadtmusik Maissau, Am Berg
- 02** 17.30: Konzert „Almendo Flamenco“, Kunstsalon Limberg
- 06** 8.30: Energy Hour, Gemeindeamt Maissau
- 07-09** Feuerwehr-Heuriger, FF Grübern mit Kabarett (8.7.)
- 13** 18.00: Spritzer-Fest mit den Spritzer Giganten, Heuriger Humer
- 14** 19.00: Sommertour der Stadtmusik Maissau, Wilhelmsdorf
- 15-16** Feuerwehr-Kirtag, FF Limberg
- 28** Amethyst Sommerfest, Amethyst Welt Maissau
- 19.00: Sommertour der Stadtmusik Maissau, Oberdünbach
- 29** ab 9.30: Beachvolleyballturnier der Landjugend, Ludwig-Macht-Sportzentrum Maissau
- 29-30** Feuerwehr-Fest, FF Unterdünbach, Festhalle Familie Hofstötter

AUGUST 2023

- 03** 8.30: Energy Hour, Gemeindeamt
- 04** 19.00: Feldmesse des ÖKB beim Friedenskreuz, Amethyst Welt
- 11-12** Steinbruchparty, Steinbruch Eggendorf am Walde
- 15** 9.30: Kräutersegnung, Pfarrkirche Maissau
- 18** 19.00: Sommertour der Stadtmusik Maissau, Hans-Friedrich-Straße Maissau
- 19** 14.00: Asphaltstockturnier, Ludwig-Macht-Sportzentrum
- 26-27** Musikfest des MV Unterdünbach, Festhalle Fam. Hofstötter
- 28-31** Spiel- und Spaßtage in der Amethyst Welt Maissau

SEPTEMBER 2023

- 01-02** Spiel- und Spaßtage in der Amethyst Welt Maissau
- 03** 8.00: Flohmarkt, FF Haus Limberg
- 06** 18.30: Infoabend Glasfaserausbau, Musikheim Maissau
- 07** 8.30: Energy Hour, Gemeindeamt
- 08-10** Kirtag der Stadtmusik Maissau bei der Amethyst Welt Maissau
- 16-17** Schaugartentage Niederösterreich, Amethyst Welt Maissau
- 23** ab 14.00: Wandertag des Sportvereins Maissau mit Gesunde Gemeinde Jubiläum, Ludwig Macht-Sportzentrum Maissau
- 24** 9.30: Erntedankfeier, Pfarrkirche Maissau

BAUERNMARKT

jeden Samstag von 8 bis 13 Uhr
Hauptplatz Maissau



SPENDE AN DAS HILFSWERK SCHMIDATAL



Foto: Hilfswerk Schmidatal

Franz Pytlik übergibt die Spende an Elisabeth Steinacher (li.) und Christa Fleschitz (re.).

Franz Pytlik aus Gumping bedankte sich für die fürsorgliche Unterstützung und Begleitung seines Vaters bis zur letzten Stunde durch das Team des Hilfswerks Schmidatal.

Anlässlich seines 60. Geburtstags verzichtete er auf Geschenke und bat stattdessen um eine Spende für den Verein Hilfswerk Schmidatal.

Dankend übernahm Obfrau Christa Fleschitz die Spende von 500,- Euro, welche zur Unterstützung der Mitarbeiterinnen verwendet wird.

WORKSHOP MIT DEN „LIE DETECTORS“



Foto: z.Vg.

Woran erkennt man guten Journalismus? Wie können sogenannte Fake News entlarvt werden? Wie enttarnt man gefälschte Bilder? Was sind „Clickbaits“?

Diese und noch weitere Fragen konnten die Schülerinnen und Schüler der 2., 3. & 4. Klasse der Mittelschule Ravelsbach im Rahmen der „Lie Detectors“-Workshops mit den Journalistinnen Sonja Harter (Austria Presse Agentur), Eva Wackenreuther (AFP Faktencheck) und Soraya Pechtl (Falter) besprechen. Dabei wurden Methoden zum sicheren Umgang mit der Online-Medienwelt erarbeitet, auch wie Fake News und gefälschte Bilder als solche identifiziert werden können. So wurde ein Video mit dem angeblich echten Barack Obama gezeigt, das sich schlussendlich als täuschend echtes Deep Fake-Video herausstellte. Auch Nachrichten des Satiremagazins „Die Tagespresse“ wurden unter die Lupe genommen und auf ihren Wahrheitsgehalt überprüft. Auch reißerische Überschriften von Onlineartikeln stellten sich als Fake News heraus. Zum Abschluss wurden eigene Zeitungsartikel verfasst.

Ärztenotruf: 141 | Feuerwehr: 122 | Rotes Kreuz: 144

**ÄRZTEBEREITSCHAFT an
Wochenenden & Feiertagen**
(jeweils von 8 bis 14 Uhr)

Juli

01./02. Dr. Claudia DEPINÉ-ONDRASCH
08./09. Dr. Christine WEIXLER
15./16. Dr. Judith VANEK
22./23. Dr. Judith VANEK
29./30. Dr. Christine WEIXLER

August

05./06. Dr. Judith VANEK
12./13. Dr. Claudia DEPINÉ-ONDRASCH
15./19./20. Dr. Judith VANEK
26./27. Dr. Judith VANEK

September

02./03. Dr. Judith VANEK
09./10. Dr. Claudia DEPINÉ-ONDRASCH
16./17. Dr. Judith VANEK
23./24. Dr. Christine WEIXLER
30. Dr. Claudia DEPINÉ-ONDRASCH

**ÄRZTEBEREITSCHAFT an
Wochenenden & Feiertagen**
(KG Limberg, jeweils von 8 bis 14 Uhr)

Juli

01./02. Dr. Johann LEEB

Weitere Ärztebereitschaften von Dr. Fidesser-Metzger, Dr. Wunderer, Dr. Saller, Dr. Leeb und Dr. Zandl standen zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht fest.

Die aktuellen Ärztebereitschaften können Sie entweder direkt in den Ordinationen (Tonbänder - Telefonnummern siehe unten) oder im Internet unter

www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste

in Erfahrung bringen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

i Müllentsorgungstermine

Tonnen bitte ab 6:00 Uhr bereitstellen.

RESTMÜLL

Maissau 6.7. | 3.8. | 31.8. | 28.9.
Katastralgem. 5.7. | 2.8. | 30.8. | 27.9.

BIOMÜLL

10.7. | 24.7. (+w) | 7.8. | 21.8. (+w) | 4.9. | 18.9. (+w)

GELBER SACK

13.7. | 10.8. | 7.9. | 5.10.
Achtung - neuer Inhalt seit Jänner 2023! Bitte die gelben Säcke nicht für andere Sammelzwecke verwenden.

ALTPAPIER

Maissau 11.8. | 10.10.
Katastralgem. 14.8. | 9.10.

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Urtlweg, Ravelsbach

SPERRMÜLL und PROBLEMSTOFFE:

Montag und Mittwoch von 14 bis 18 Uhr (ausgenommen Feiertage), zusätzlich an folgenden Samstagen von 8 bis 12 Uhr: 22.7. & 14.10.2023

BAUM- und STRAUCHSCHNITTPLATZ:

Montag & Mittwoch von 14 Uhr bis 18 Uhr (ausgenommen Feiertage), zusätzlich an allen Samstagen von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr bis 25. November 2023

APOTHEKENBEREITSCHAFT - Bereitschaftsdienst endet um 8:00 Uhr des Folgetages

Juli

Ravelsbach: 2., 6., 10., 14., 18., 22., 26., 30.
Ziersdorf: 1., 5., 9., 13., 17., 21., 25., 29.
Gr.Weikersdorf: 3., 7., 11., 15., 19., 23., 27., 31.
Kirchberg/Wagram: 4., 8., 12., 16., 20., 24., 28.
Eggenburg: 21.-23., sowie immer dienstags

August

Ravelsbach: 3., 7., 11., 15., 19., 23., 27., 31.
Ziersdorf: 2., 6., 10., 14., 18., 22., 26., 30.
Gr.Weikersdorf: 4., 8., 12., 16., 20., 24., 28.
Kirchberg/Wagram: 1., 5., 9., 13., 17., 21., 25., 29.
Eggenburg: 18.-20., sowie immer dienstags

September

Ravelsbach: 4., 8., 12., 16., 20., 24., 28.
Ziersdorf: 3., 7., 11., 15., 19., 23., 27.
Gr.Weikersdorf: 1., 5., 9., 13., 17., 21., 25., 29.
Kirchberg/Wagram: 2., 6., 10., 14., 18., 22., 26., 30.
Eggenburg: 15.-17., sowie immer dienstags

Ärztelkontakte: Dr. Claudia DEPINÉ-ONDRASCH, 02958/823670, Ravelsbach | Dr. Christine WEIXLER, 02957/20920, Hohenwarth | Dr. Judith VANEK, 02957/33311, Hohenwarth | Dr. Beate FIDESSER-METZGER, 02984/49909, Eggenburg | Dr. Claudia SALLER, 0664/73050228, Röschitz | Dr. David ZANDL, 02984/3510, Eggenburg | Dr. Gerald WUNDERER, 02984/20820, Straning | Dr. Johann LEEB, 02983/27222, Sigmundsherberg

Hinweis: Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8 und 14 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9 bis 11 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19 bis 7 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Malerei Sitar KG

**Malerei - Beschichtungstechnik
Fassadengestaltung - Sonnenschutz**

**3712 Maissau Kremserstraße 2
Tel: 02958/83370
www.sitar.at**

FARBEN - LACKE - HOLZSCHUTZ

humerwein.at

HUMER

BUSCHENSCHANK
Horner Straße 35, Maissau
02958 82340

geöffnet bis 13. August und
ab 15. September



WIR GRATULIEREN



Grafiken: iStockphoto

50. Geburtstag

JUL	Gerhard Lembacher	Wilhelmsdorf
	Norbert Zeller	Eggendorf
	Thomas Schurischuster	Maissau
	Margit Weingartner	Maissau
AUG	Gabriele Schober	Maissau
	Roswitha Popp	Maissau
	Christian Nicham	Reikersdorf
	Dragan Mitrović	Limberg
	Martin Haas	Eggendorf
SEP	Tamara Rehner	Oberdürnb.

60. Geburtstag

JUL	Heinrich Burger	Maissau
	Günther Klebinger	Unterdürnb.
	Maria Winkelhofer	Eggendorf
AUG	Margit Weßner	Maissau
SEP	Herbert Berger	Maissau
	Ulrike Gutmayer	Unterdürnb.
	Peter Schrott Wieser	Limberg
	Christine Watzinger	Maissau

70. Geburtstag

JUL	Ramadan Abdel Keream	Limberg
	Otto Liebwald	Limberg
AUG	Ingrid Reiterer	Oberdürnb.
	Petronella Jansen	Grübern
	Johann Stanek	Unterdürnb.
SEP	Eduard Pohorsky	Maissau
	Ernest Mayer	Limberg
	Josef Schierer	Maissau
	Berta Reiterer	Oberdürnb.
	Erich Schmidl	Limberg

80. Geburtstag

JUL	Liselotte Coufal	Maissau
	Christine Ornstein	Maissau
	Elfriede Effler	Maissau
AUG	Edeltraud Höbartner	Unterdürnb.
	Helga Gilly	Maissau
	Josefine Fuchs	Unterdürnb.

90. Geburtstag

JUL	Peter Obersteiner	Limberg
-----	--------------------------	---------

90. GEBURTSTAG von HERBERT BUCHER



Foto: z.Vg.

Unterdürnbach | Im April feierte Herbert Bucher seinen 90. Geburtstag. Bürgermeister Franz Kloiber und Ortsvorsteher Franz Hofstötter gratulierten dem Jubilar aufs Herzlichste und überbrachten ihm Amethyst-Taler als Geschenk.

DIAMANTENE HOCHZEIT des Ehepaares KREUTZINGER



Foto: z.Vg.

Grübern | Am 11. Mai feierten Leopoldine und Robert Kreutzing 60 gemeinsame Ehejahre. Bürgermeister Franz Kloiber gratulierte zu diesem besonderen Jubiläum und überbrachte die allerherzlichsten Glückwünsche der Gemeinde sowie ein Geschenk.

DIAMANTENE HOCHZEIT des Ehepaares SCHUBBAUER



Foto: z.Vg.

Maissau | Ebenfalls die Diamantene Hochzeit feierten Madeleine und Friedrich Schubbauer am 19. Mai. Bürgermeister Franz Kloiber stellte sich als Gratulant ein und überbrachte dem Jubelpaar die Glückwünsche der Gemeinde sowie Amethyst-Taler.

DIAMANTENE HOCHZEIT des Ehepaares BRAT



Foto: z.Vg.

Limberg | Über das besondere Jubiläum der Diamantenen Hochzeit freuten sich auch Elfriede und Johann Brat am 8. Juni. Bürgermeister Franz Kloiber und Ortsvorsteher Gerhard Steinschaden gratulierten und überbrachten Glückwünsche der Gemeinde.

UNSERE BABYS



Die Stadtgemeinde Maissau gratuliert den Eltern und wünscht viele schöne gemeinsame Stunden mit der Familie!

Florian Parth | 6.4. | Maissau



Foto: z.Vg.

Lea Treiber | 22.4. | Maissau



Foto: z.Vg.

Markus Katona | 2.3. | Maissau



Foto: z.Vg.

Matheo Weingartner | 13.4. | Unterdürnb.



Foto: z.Vg.

Luca Pettirsch | 12.5. | Limberg



Foto: Gerda Toth

IN STILLEM GEDENKEN



Foto: iStockphoto

HOCHZEITEN

20.05. **Sonja Leeb & Günther Köck**

Oberdürnbach



GOLDENE HOCHZEIT

Brunhilde und Anton Keusch
Oberdürnbach | 23. August

Margit und Georg Pregler
Unterdürnbach | 22. September

INGETRAGENE PARTNERSCHAFT

06.04. **Renate Harms & Manfred Schwarzbach** Maissau

25.03. **Frieda Koller**, Limberg
19.04. **Leopold Pfannhauser**, Gumping
28.04. **Helene Zellhofer**, Maissau
05.05. **Alfred Hermanek**, Maissau
07.05. **Valerie Krammer**, Maissau
07.05. **Elfriede Watzinger**, Maissau
19.05. **Franz Schmöger**, Gumping



ENERGIETECHNIK & BADDESIGN

Weinbergstraße 20, 3711 Ebersbrunn
+43 2957 6922 | www.lehner-haustechnik.at

MAYER-TRANS

Josef Mayer KG
Schlossstraße 10
3721 Limberg

Tel: 02958/84160
Fax: 02958/84160-4

Transporte - Straßenreinigung

Baggerarbeiten - Baustoffe





**Wasserverbrauchsmeldung
auch ONLINE möglich!**

Ihren aktuellen Wasserverbrauch
können Sie auch auf unserer Website
www.maissau.at bekanntgeben!



Wasserverbrauchserhebung 2023

Um Ihnen eventuell lästige Hausbesuche (Stichproben werden durchgeführt) und uns wertvolle Arbeitszeit zu ersparen, ersuchen wir Sie auch heuer wieder um Ihre Mithilfe bei der Wasserzählerablesung. Führen Sie bitte die „Wasserablesung“ bei Ihrer Wasseruhr selbst durch und tragen Sie die entsprechenden Daten auf untenstehendes Formblatt ein, das Sie dann bitte

bis 13. Juli 2023 dem Gemeindeamt übermitteln.

Postkasten Gemeindeamt - email: anita.gnauer@maissau.at

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung: 02958/82271. Wir machen Sie auch darauf aufmerksam, dass diese Meldungen wahrheitsgemäß zu erfolgen haben.



**An die Stadtgemeinde Maissau
Franz Gilly Gasse 7, 3712 Maissau**

ZÄHLERSTANDSMELDUNG

Liegenschaftseigentümer oder Mieter: _____ Ablesedatum: ____ . ____ . 2023

Adresse: _____

Bitte UNBEDINGT BEIDE WERTE (Nummer und Stand) angeben:

1 → Zählernummer: _____ **2** → Zählerstand:

Liegenschaft: _____

1 → Zählernummer: _____ **2** → Zählerstand:

Liegenschaft: _____

Gleichzeitig bestätige ich mit meiner Unterschrift, dass mein Hausbrunnen (wenn vorhanden) nicht mit der öffentlichen Gemeindegewässerleitung verbunden ist. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die wahrheitsgemäße Bekanntgabe Ihres Wasserzählerstandes.

Unterschrift: _____